

# REHport

Amtsblatt für Rehau und Regnitzlosau

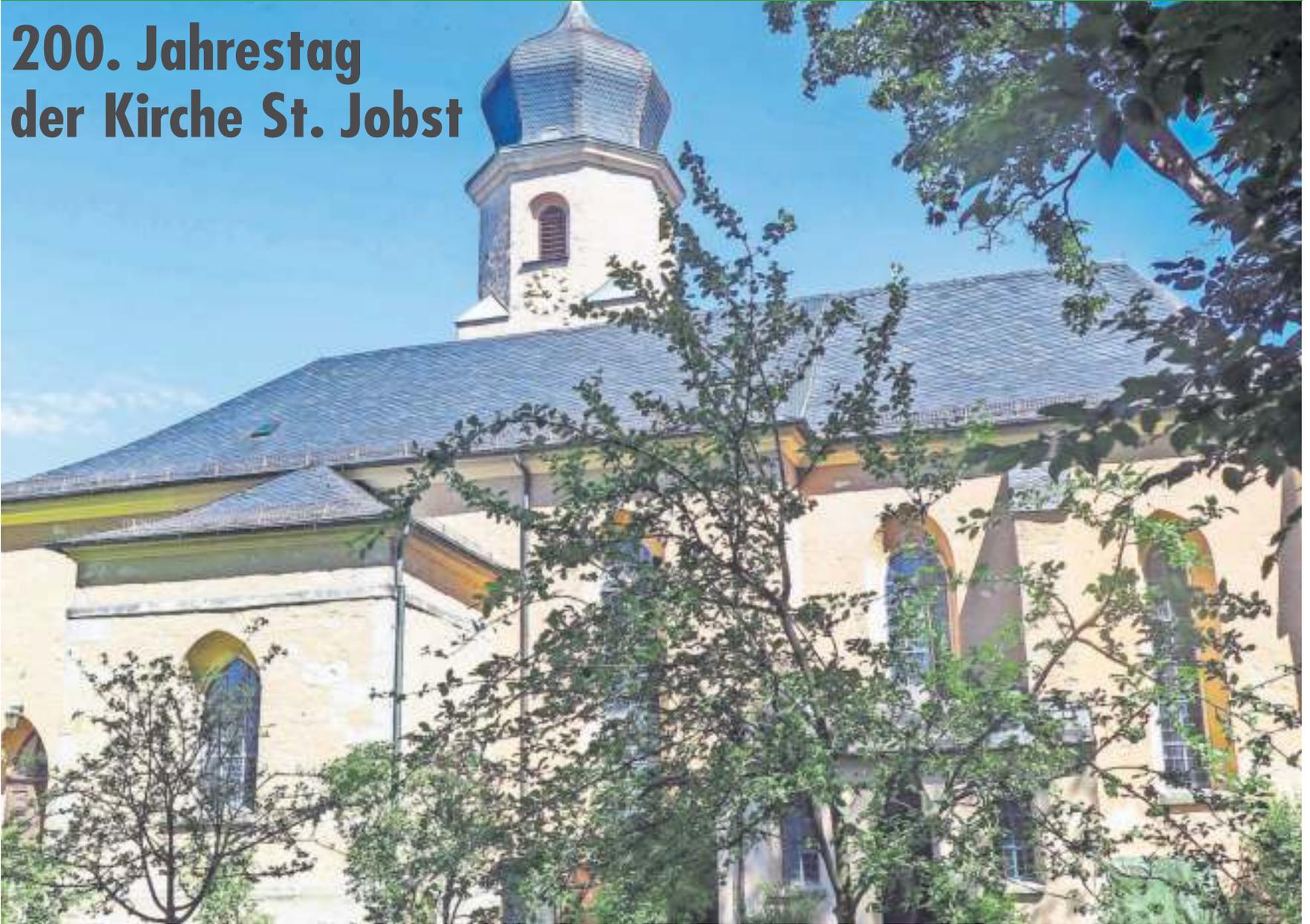


22. JAHRGANG

8. AUSGABE

SEPTEMBER 2021

## 200. Jahrestag der Kirche St. Jobst



Verwaltungsfachangestellte starten  
Ausbildung bei der Stadt Rehau



Firma H.-J. Amann: Spatenstich  
für neue Produktionshalle

**AUTOKROPE**  
Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

**Volkswagen  
Jahres-  
inspektion**

Siehe Anzeige im Innenteil

Telefon 0 92 83/12 54  
Auto Kropf e.K.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Rehau, Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau  
 Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau  
**Verantwortlich für den Inhalt:** Für Rehau: Bürgermeister Michael Abraham  
 Für Regnitzlosau: Bürgermeister Jürgen Schnabel  
**Redaktion:** Anna Krannich, Uwe von Dorn  
**Anzeigen:** Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Bayreuth, Dr. Serge Schäfers  
 (verantw.)  
**Erscheinungsweise:** Grundsätzlich am zweiten Samstag im Monat  
**Erscheinungstermin dieser Ausgabe:** 11. September 2021  
**Druck:** Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

# ZENKER

Hoch- und Tiefbau

## Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

**Wir sind für Sie da.**

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau  
**Tel.: 0151 / 28 45 34 96**  
[www.zenker-baut.de](http://www.zenker-baut.de)

## ELEKTROTECHNIK

**SVP Elektrotechnik GmbH**  
[www.svp-elektrotechnik.de](http://www.svp-elektrotechnik.de)  
**Telefon: 09283/8997300**

*Ihr regionaler Fachpartner für:*

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

## ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN FÜR SICHERHEITSSCHUHE UND SCHUHE FÜR ALLE SCHUTZKLASSEN.

Wir beraten Sie gerne nach BGR 191.  
 Sanitätshaus GmbH

Hof-Selb-Naila, Info ☎ 09281-7779770

Erfolgreich werben  
 im Amtsblatt der  
**Stadt Rehau**

**Wilhelm rothemund** seit 1835

FLASCHNEREI – SANITÄR – HEIZUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team

## Meister /Techniker

(m/w/d) (Heizung/Sanitär)

Sie sind Meister oder Techniker? Sie wollen sich verändern?  
 Dann sind Sie bei uns genau richtig.  
 Gerne auch Jungmeister ohne einschlägige Erfahrung

## Kundendienstmonteur

(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen sowie erneuerbarer  
 Heiztechniken und Kleinreparaturen an SHK-Anlagen

**Am Graben 7 • 95111 Rehau**  
**Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94**  
**E-Mail: [info@rothemund.de](mailto:info@rothemund.de)**

Die nächste Ausgabe des

# REHport

erscheint am

## Samstag, 9. Oktober 2021

Anzeigenschluss: Montag, 27. September 2021

**Verbreitungsgebiet:** Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile; Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

**Ihre Ansprechpartner:**  
**Für den amtlichen und redaktionellen Teil:**  
 Für Rehau: Anna Krannich, Tel. 09283/20-24  
 E-Mail: [anna.krannich@stadt-rehau.de](mailto:anna.krannich@stadt-rehau.de)  
 Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert, Tel. 09294/9433311  
 E-Mail: [neupert@regnitzlosau.de](mailto:neupert@regnitzlosau.de)

**Für Terminmeldungen:**  
 E-Mail: [sandra.hilbig@stadt-rehau.de](mailto:sandra.hilbig@stadt-rehau.de)

**Für Anzeigen:**  
 Reiner Zörntlein, Tel. 09287/2163,  
 Mobil: 0176/22340253  
 E-Mail: [druckzentrum.selb@t-online.de](mailto:druckzentrum.selb@t-online.de)

### Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

**Rathaus:**

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 13.00 Uhr	
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr	

**Bücherei:**

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch:	10.00 - 13.00 Uhr	
Donnerstag:	14.00 - 18.00 Uhr	
Freitag:	14.00 - 18.00 Uhr	

**Infozentrum:**

Mo.-Fr.	10.00 - 14.00 Uhr	
Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr	

**Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter [www.stadt-rehau.de](http://www.stadt-rehau.de)**

### Wichtige Rufnummern

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
Bei Störungen:		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Museum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25
Frauennotruf Hochfranken	Hof	09281/77677
	Marktrechwitz	09231/9713997



Erfahrungsaustausch der Shuttle Halter/Betreiber

## Frankfurt meets Rehau

**Rehau** – In Deutschland wird gerade in Städten wie Hamburg, Frankfurt und Berlin das autonome/automatisierte Fahren in Städten erprobt. Auch bei uns in Oberfranken wurden bereits einige Strecken in Betrieb genommen. Im Austausch mit den jeweiligen Betreibern in den Großstädten konnte man über auftretende Probleme sprechen, die wir in Rehau, Hof oder Kronach teilweise bereits gelöst haben.

Der RMV (Rhein-Main-Verkehrsverbund) und die rms (Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft) aus Frankfurt (mit einem Einzugsgebiet vom 14.000 km<sup>2</sup>) haben die Kommunen am 3. August 2021 besucht, um den Betrieb der Shuttles vor Ort kennenzulernen.

In der Stadt Rehau fahren die „Navya“-Shuttles bereits seit Juni dieses Jahres, derzeit jedoch lediglich für den betriebsinternen Werksverkehr der REHAU AG. Neben anderen Punkten konnte daher in Rehau z.B. die verkehrstechnische Anbindung von Teilen der Innenstadt, die hinter einem Bahnübergang liegen, diskutiert werden. Die Stadt Rehau übernimmt in diesem Zusammenhang als Pionier die Federführung in Deutschland, um sogenannte „People Mover“ automatisiert über Bahnübergänge zu bringen. Diese Aktion wurde Ende Juli 2021 vom TÜV Nord abgenommen und zur Genehmigung vorgelegt. Sobald die Genehmigungen der Regie-

behörden vorliegen, kann die Innenstadt-Route (Haltestellen sind u.a. Altes Rathaus, Edeka) eröffnet werden. In Zusammenarbeit mit der Firma REHAU AG ist diese Eröffnung bereits für September 2021 geplant. Das Nachmittagsprogramm wurde in der Stadt Hof fortgesetzt und die Gäste konnten den Fahrbetrieb z.B. durch die Fußgängerzone und die Wechselwirkung zur Hauptverkehrsstrecke erleben. Die Hofer Route läuft vom Hauptbahnhof zur Innenstadt und zurück. Eine aufschlussreiche Gesprächsrunde wurde mit den Betreibern aus Frankfurt zum Shuttle Betrieb dann im Leitwartenbüro Hof fortgeführt.

Im Anschluss konnte auch die letzte oberfränkische Strecke in Kronach begutachtet werden, um die Route zur Festung kennenzulernen. Hier spielt vor allem die Bewältigung von Steigungen eine große Rolle. Maximal 12 Prozent Steigung kann ein Navya Shuttle überwinden, dies wird bei jeder Fahrt zur Festung erprobt. Auch die innovativen Haltestellen mit Livedaten zum aktuellen Standort des Shuttles waren ein Diskussionspunkt. Der Besuch der Betreiber aus Frankfurt hat wieder einmal gezeigt, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit mit Gleichgesinnten ist. Durch den ständigen Austausch untereinander lässt sich das ein oder andere Problem sicherlich leichter lösen, ob in der Großstadt oder in der kleineren Gemeinde.

## Festlichkeit zum 30-jährigen Jubiläum des Bauernmarktes

**Rehau** – Heimische, regionale Produkte gewinnen immer mehr an Beliebtheit. Honig von Rehauer Bienen, das Fleisch vom Rind auf der Weide im Nachbardorf oder auch die frisch abgezapfte Milch zum selbst abfüllen - das Warenangebot der Vermarkter vor Ort ist vielfältig und umfangreich.

Immer am dritten Samstag im Monat werden eben diese Produkte am Bauernmarkt in Rehau am Maxplatz angeboten – und das bereits seit 30 Jahren. Zur Feier des 30-jährigen Bestehens findet am 18. September 2021 ein ganz besonderer Bauernmarkt statt.

Neben einem Leierkastenspieler, der für musikalische Unterhaltung sorgt, kommen auch einige zusätzliche Teilnehmer wie ein Korb-

macher und ein Drechsler auf den Markt. Des Weiteren wird langfristig das Angebot auf dem Bauernmarkt erweitert. Laura Stecher von der Neuhausener Weide bietet ab sofort ihre Waren zum Verkauf an.

Ein größeres Angebot bedarf natürlich auch einer größeren Fläche. So wird der Bauernmarkt am 18. September 2021 erstmals an seinem neuen Standort abgehalten. Die Buden werden nun mittig am Maxplatz, also auf der Pflasterfläche zwischen den beiden Eichen, aufgebaut.

Alle Teilnehmer freuen sich über zahlreiche Besucher und laden recht herzlich zum Bum-meln und Verweilen auf den Maxplatz ein. Los geht es zu den normalen Bauernmarkt-Zeiten von 7.30 bis 12 Uhr.

Stadt Rehau bildet neue Verwaltungsfachangestellte aus

## Start ins Berufsleben

**Rehau** – Am 1. September 2021 sind zwei neue Auszubildende im Rehauer Rathaus in das Berufsleben gestartet. Melek Atmaca und Georgios Sarianidis absolvieren ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r für die kommenden drei Jahre.

Bereits am ersten Tag bekamen die beiden neuen Mitarbeiter einen ersten Einblick in die Verwaltung und ihre Aufgaben. „Ihr werdet euch in der kommenden Zeit einen Überblick verschaffen können, was in Rehau alles passiert und welche Rolle die Stadtverwaltung dabei spielt“, ist sich Bürgermeister Michael Abraham bei einem ersten Gespräch sicher. Auch der Zukunft der beiden Auszubildenden blickt er positiv entgegen: „Als Verwaltungsfachangestellte/r hat man nach der Ausbildung ausreichend Anknüpfungspunkte bei uns im Rathaus. Unsere Verpflichtung ist, das Interesse der Rehauer Bürger möglichst zufriedenzustellen und das wird sich

auch künftig nicht ändern“. Ausbilder Frank Rameckers wird die beiden Auszubildenden vorerst in die allgemeinen Strukturen der Verwaltung einweisen. Anschließend werden sie in allen Abteilungen des Rathauses eine bestimmte Zeit die jeweiligen Verwaltungsvorgänge erlernen. Frau Atmaca startet im Hauptamt, Herr Sarianidis in der Kasse. Ergänzt wird die Ausbildung durch den Besuch der Berufsschule, der Verwaltungsfachschule und durch einen weiteren Ausbildungsabschnitt am Landratsamt Hof.

Melek Atmaca und Georgios Sarianidis kommen beide aus Rehau und freuen sich, ihre Ausbildung in ihrer Heimatstadt absolvieren zu können. Herr Sarianidis konnte sich durch ein Praktikum im vergangenen Jahr bereits einen Eindruck von der Arbeit im Rathaus verschaffen. Wir wünschen den beiden einen erfolgreichen Start in das Berufsleben!



## Stuhlkonzert mit „Dusty Dixx“

**Rehau** – Nach einer kurzen Verschnaufpause bieten die „Dusty Dixx“ nun den krönenden Abschluss der Rehauer Stuhlkonzerte 2021. Am 25. September heizen die Jungs den Maxplatz noch ein letztes Mal so richtig ein! Los geht es dieses Mal bereits um 17.30 Uhr! Die vier Jungs überzeugen mit der Coolness von echten Rockern, gepaart mit Sanftheit und Tiefgang. Das Rezept für den besonderen Hörgenuss, den die Dusty Dixx ihrem Publikum bieten, liegt in der musikalischen Bandbreite, die allein durch Gitarre, Bass und Schlagzeug das eigentlich Außergewöhnliche dieser Rockband hervorbringt: den dreistimmigen Gesang. Der ist so perfekt aufeinander abgestimmt, dass der Zuhörer zu Recht Gänsehaut bekommt. Das Repertoire ist vielfältig und reicht von „Queen“ über „Linkin Park“ bis hin zu den „Toten Hosen“. Dazwischen gibt es immer mehr Raum für eigene Songs, die aufhören lassen und von Fans längst mitgesungen werden.

Die Gegebenheiten vor Ort fassen wir gerne noch einmal kurz zusammen: Packt euch einen Stuhl, Hocker oder irgendetwas zum Sitzen ein und kommt mit eurer Familie oder Freunden vorbei. Der Eintritt ist für alle frei, aber die Musiker freuen sich immer über eine Spende in den Gitarrenkoffer vor der Bühne. Egal ob Single, Paar, Familie oder Gruppen von bis zu 10 Personen, alle können sich am Eingang anmelden, bekommen eine Tischnummer zugewiesen und dürfen dann einen der bereitgestellten Tischchen beziehen. Vor Ort werden auch leckere Speisen und Getränke von den örtlichen Gastronomen angeboten, welche selbst geholt, aber bitte nur direkt am zugewiesenen Sitzplatz verzehrt werden dürfen.

**Das Konzert startet um 17.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 16.30 Uhr. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften, wir bitten diese zu beachten. Wir freuen uns auf ein weiteres musikalisches Highlight mitten am Maxplatz!**

**Amtliche Bekanntmachung**

**Wahlbekanntmachung**

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde/Markt/Stadt ist in 9 **allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16.08.2021 bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
3. Der **Briefwahlvorstand** /Die **Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18:00 Uhr im Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
  - a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
  - b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet wer-

- den, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde, einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben**. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Rehau, 25.08.2021  
 Stadt Rehau  
 Abraham,  
 1. Bürgermeister

**Aus dem Rathaus**

**Bundestagswahl am 26. September 2021 in der Stadt Rehau**

Am 26. September 2021 ist Bundestagswahl in Deutschland. Auch in Rehau hat jeder Wahlberechtigte die Möglichkeit, im Wahllokal oder von Zuhause aus per Briefwahl seine Stimme für den Bundestag abzugeben. Hier noch einmal die wichtigsten Informationen auf einen Blick: Bei der Bundestagswahl hat jeder Wähler zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählt man einen Wahlkreiskandidaten. D.h. jeweils der Kandidat, der in seinem Wahlkreis die meisten Erststimmen bekommt, zieht direkt in den Bundestag ein. Mit der Zweitstimme wählt man eine Partei. Aus der Zahl der Zweitstimme wird schließlich berechnet, wie viele Abgeordnete eine Partei in den Bundestag schicken darf. Da die Tendenz immer mehr zur Briefwahl geht, wurde die Zahl der Briefwahllokale erhöht. Dafür wurden in Rehau einige Wahllokale zusammengelegt und die Stimmbezirke neu eingeteilt (Wir berichteten in Ausgabe 7). Es kann daher sein, dass nicht mehr jeder Bürger in seinem bisher gewohnten Wahllokal wählen kann. In welchem Wahllokal jeder seine Stimme abgeben muss, kann der Wahlbenachrichtigungskarte entnommen werden. Die Stadt Rehau ist jetzt in neun allgemeine Wahlbezirke bzw. Wahlräume eingeteilt. Sieben davon befinden sich im Stadtgebiet und zwei in den Ortsteilen Faßmannsreuth und Pilgramsreuth. Die wahlberechtigten Bürger können dort am Sonntag, 26.09.2021, von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr ihre Stimme abgeben. Falls die Wahlbenachrichtigung nicht mehr auffindbar ist, kann trotzdem gewählt werden.

Der Wähler soll dann aber unbedingt seinen Personalausweis oder Reisepass ins Wahllokal mitbringen. Wer nicht weiß, in welchem Wahllokal er wählen muss oder sonstige Fragen zur Wahl hat, kann sich gerne damit an das Wahlamt (Tel.: 09283/2041) wenden. Außerdem ist noch bis Freitag, 24.09.2021, 18.00 Uhr, die Beantragung von Briefwahlunterlagen möglich. Diese können entweder persönlich im Zimmer 005 des Rathauses abgeholt oder online auf [www.stadt-rehau.de](http://www.stadt-rehau.de) beantragt werden. Auch kann der Stadt Rehau die auf der Rückseite ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung als Briefwahlantrag zugesandt werden. Das Einwohnermeldeamt der Stadt Rehau ist daher zusätzlich zu den bekannten Öffnungszeiten am Freitag, 24.09.2021, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag, 25.09.2021, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Am Samstag werden Briefwahlunterlagen aber nur noch in Notfällen ausgestellt, wenn der Wahlberechtigte aufgrund einer nachgewiesenen kurzfristig eingetretenen Verhinderung (z.B. Erkrankung) nicht persönlich an der Wahl teilnehmen kann. Außerdem weisen wir darauf hin, dass Personen, die aufgrund beruflicher Verhinderung zu den üblichen Öffnungszeiten nicht ins Einwohnermeldeamt kommen können, zu den o.g. Zeiten die Möglichkeit haben ihre Amtsgeschäfte zu erledigen. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt, das Gewerbeamt und das Fundamt am Montag nach der Bundestagswahl (27.09.2021) wegen Nacharbeiten vormittags geschlossen sind. Die o.g. Ämter sind am Montag ab 14.00 Uhr wieder für die Bevölkerung geöffnet. Um Verständnis wird gebeten.

**Amtliche Bekanntmachung**

**BEKANNTMACHUNG**

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis  
und die Erteilung von Eintragungsscheinen  
für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags  
(Eintragsfrist vom 14. bis 27. Oktober 2021)**

- Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags für die Stadt Rehau wird am **Freitag, 24.09., Montag, 27.09. und Dienstag, 28.09.2021** während der Dienststunden im Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer 005 (barrierefrei) für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldegesetz eingetragen ist.
- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Zur Eintragung in die Eintragsliste für das Volksbegehren ist nur zugelassen, wer**
  - a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
  - b) einen Eintragungsschein hat **und** stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 24.09. bis spätestens Dienstag, 28.09.2021 schriftlich** Einspruch einlegen. Am **Freitag, 24.09., Montag, 27.09. und Dienstag, 28.09.2021** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer 005 (barrierefrei) eingelegt werden.
- Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen. Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.  
**Briefliche Eintragung (Briefwahl) ist nicht möglich.**
- Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
  1. in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
  2. **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und
    - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 23. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 28. September 2021) versäumt hat,
    - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
    - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Der Eintragungsschein kann **bis zum Ende der Eintragsfrist, 27.10.2021**, 16:00 Uhr im Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer 005 (barrierefrei) schriftlich, elektronisch (z. B. auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Ende der Eintragsfrist (27.10.2021, 16:00 Uhr) ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
- Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Rehau, 25.08.2021  
Abraham, 1. Bürgermeister

**Amtliche Bekanntmachung**

**BEKANNTMACHUNG**

**über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags (Eintragsfrist vom 14. bis 27. Oktober 2021)**

- Die Gemeinde bildet einen Eintragsbezirk. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:  
Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau, Zimmer 005 (barrierefrei)  
Öffnungszeiten:  
Donnerstag, 14.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-16.00 Uhr  
Freitag, 15.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr  
Samstag, 16.10.2021: 10.00 Uhr-12.00 Uhr  
Montag, 18.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-16.00 Uhr  
Dienstag, 19.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-18.00 Uhr  
Mittwoch, 20.10.2021: 08.00 Uhr-16.00 Uhr  
Donnerstag, 21.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-16.00 Uhr  
Freitag, 22.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr  
Montag, 25.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-16.00 Uhr  
Dienstag, 26.10.2021: 08.00 Uhr-12.00 Uhr und 13.00 Uhr-20.00 Uhr  
Mittwoch, 27.10.2021: 08.00 Uhr-16.00 Uhr
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird 1). Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i. V. m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021:

**Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags  
Bekanntmachung**

**des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20**

**I.**

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt. Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

**II.**

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags  
„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags.“

**III.**

Die **Eintragsfrist beginnt** am **Donnerstag, dem 14. Oktober 2021**, und **endet** am **Mittwoch, dem 27. Oktober 2021** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden **bis spätestens 29. September 2021** zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08084/5031266; E-Mail: j.layer@t-online.de), als sein **Stellvertreter** Herr Karl Hilz (Anschrift: Zeitlerstr. 3, 80995 München; Tel. 089/1402591; E-Mail: karl.hilz@hilz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Rehau, 25.08.2021  
Abraham, 1. Bürgermeister

**Amtliche Bekanntmachung**

**Bekanntmachung  
des Satzungsbeschlusses der Bebauungsplansatzung der Stadt  
Rehau für das Besondere Wohngebiet „Fabrikstraße zwischen  
Krötenseestraße/Bahngleis/Höllbach“**

Der Stadtrat der Stadt Rehau hat in seiner Sitzung am 12.05.2020 den Bebauungsplan „Fichtig-Süd“ als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Rehau einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Rathaus der Stadt Rehau, Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau,  
Zimmer Nr. 202, 2. Stock, in der Zeit von

Montag – Freitag, außer Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr

Montag und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wurde.

Rehau, 09.09.2021

gez.

Abraham

1. Bürgermeister

**Aus dem Rathaus**

**Alles Gute zum Schulbeginn nach den Sommerferien!**

Am Dienstag, 14.09.2021 ist es nach über 6-wöchiger Ferienpause wieder soweit: Hunderte von Schülerinnen und Schülern kommen zur Schule, sehen ihre Klassenkameraden wieder und nehmen ihren gewohnten Schulalltag wieder auf.

Für die diesjährigen Schulanfänger beginnt allerdings ein neuer und aufregender Lebensabschnitt. Ihre Kindergartenzeit ist nun zu Ende und sie werden ab jetzt stolz ihren Schulranzen tragen, lesen, schreiben und vieles mehr lernen. Es werden in diesem Jahr 44 Erstklässler die Pestalozzischule und 36 die Gutenbergschule besuchen.

Die Stadtverwaltung wünscht den Abc-Schützen alles Gute und viel Freude zum Schuleintritt und natürlich auch den Schülerinnen und Schülern aller weiteren Jahrgangsstufen viel Erfolg für ihre schulische Laufbahn. Ebenso wünschen wir den Rektoren und deren Lehrerkollegium für das neue Schuljahr gutes Gelingen und Schaffenskraft.

**Augen auf gerade zum Schulanfang!**

Viele Kinder sind in den Wochen nach der Einschulung das erste Mal allein im Straßenverkehr unterwegs und müssen von nun an ihren Schulweg zu Fuß, mit dem Rad, mit Bus oder Bahn meistern. Auch nach intensiv geübter Verkehrserziehung können oftmals die Kinder Gefahrenquellen, ebenso heranfahrende Autos und deren Geschwindigkeiten noch nicht richtig einschätzen. Daher bitten wir alle Verkehrsteilnehmer sich darauf einzustellen, aufmerksam zu sein und insbesondere auf die Kids Rücksicht zu nehmen. Bitte beachten Sie Tempolimits, achten Sie auf die Anweisungen der Schülerlotsen und versuchen Sie, gefährliche Situationen vorauszu-sehen! So können wir unseren Kindern helfen, sicher zur Schule zu kommen. Vielen Dank!



**Aus dem Rathaus**

**Die Stadt Rehau stellt wieder Container für Gartenabfälle auf**

Zur Aufnahme der Gartenabfälle werden wieder Container im Stadtgebiet und in den Ortsteilen aufgestellt.

Die Aufstellung der Behälter erfolgt für die Dauer von 2 Wochen

**ab Freitag, den 08.10.2021**

an den bekannten Standorten:

- Parkplatz an der Siemensstraße,
- Anlage beim Hochbehälter „Am Schild“,
- Parkstreifen an der Berliner Allee,
- beim Hammerteich in der Fritz-Strobel-Siedlung,
- bei der Gartenanlage am Frauenberger Weg,
- in der Ziegelhütte bei der Kreuzung Eichelbergstraße/Breslauer Straße,
- am Zehlendorfer Platz in der Hirschberger Straße,
- in der Dürrenloher Straße,
- in der Gartenanlage Dürrenlohe

sowie ebenfalls für die Dauer von 2 Wochen in den Ortsteilen Wurllitz, Faßmannsreuth, Pilgramsreuth (Ortsmitte) und in der Löwitz.

Die letzte Abfuhr und Einholung der Container erfolgt am Montag, den 25.10.2021.

Die Stadtverwaltung bittet die Bevölkerung die Container ausschließlich mit Gartenabfällen zu füllen. Bei widerrechtlicher Ablagerung von Sperrmüll, Bauschutt usw. erfolgt Anzeige bei der Polizei.

Sperrige Äste und Zweige sollen vor dem Einwerfen zerkleinert werden, um die Behälter besser ausfüllen zu können.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gartenabfälle nur lose abgelagert werden dürfen. Verpackte Abfälle (z. B. in Kunststoffsäcken) werden von der Abfuhr ausgeschlossen.

Stadt Rehau

Abraham

1. Bürgermeister

**Aus dem Rathaus**

**Hallenbad-Saison beginnt traditionell am 01. Oktober**

Auch wenn der Sommer in diesem Jahr wohl etwas dürrig ausgefallen ist, freuen wir uns nun umso mehr auf den bunten Herbst. Und wie in jedem Jahr startet mit dem Herbst auch die Hallenbad-Saison am 01. Oktober 2021.

Wie gewohnt findet die offizielle Eröffnung am 01. Oktober, in diesem Jahr an einem Freitag, um 13.00 Uhr statt. Der erste Gast erhält traditionsgemäß ein kleines Präsent vom Bürgermeister überreicht.

Das Rehauer Hallenbad überzeugt durch seine Zweckmäßigkeit. Neu sanierte, moderne sanitäre Anlagen sorgen für einen angenehmen Aufenthalt auch nach dem Badespaß. Neben einem 25-Meter-Becken mit Ein- und Drei-Meter-Sprungturm bietet das Hallenbad ein Kinderbecken, ein Dampfbad, eine Sauna sowie ein Solarium. Beim Warmbadetag am Mittwoch wird das Wasser auf angenehme 30 Grad erhitzt. Gleiches gilt auch für die Warmbadewochen während der Herbst-, Weihnachts- und Faschingsferien. Die Temperatur im Babybecken beträgt durchgehend 32° C.

Ein entsprechendes Hygienekonzept ist auch in dieser Saison wieder nötig. Welche Auflagen bei einem Hallenbad Besuch beachtet werden müssen, wird rechtzeitig auf den bekannten Kanälen bekanntgegeben.

Die Preise haben sich zu den letzten Jahren nicht geändert.

<b>Eintrittspreise Hallenbad</b>	Jugendliche unter 18 Jahren	Erwachsene
Einzelkarte	1,50 €	3,00 €
10er-Mehrfachkarte	12,50 €	25,00 €
20er-Mehrfachkarte	24,00 €	48,00 €

<b>Eintrittspreise Sauna</b>		
Einzelkarte	3,00 €	6,00 €
6er-Mehrfachkarte	15,00 €	30,00 €

<b>Öffnungszeiten Schwimmbad und Sauna</b>	
Montag und Mittwoch	10.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag u. Freitag	13.00 – 19.00 Uhr
Samstag	13.00 – 18.00 Uhr
Sonntag	08.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch Warmbadetag (Wasser 30° C)	
Samstagnachmittag zwischen 13.00- 16.00 Uhr	ist nur ein eingeschränkter Schwimmbe- trieb möglich.

**Aus dem Standesamt**

**Von 21.07. - 30.08.2021**

**Eheschließungen:**

- 24.07.2021: Eric und Lara Wächter, Fohrenreuther Straße 15, 95111 Rehau
- 24.07.2021: Andreas und Vanessa Franz, Fohrenreuth 20, 95111 Rehau
- 24.07.2021: Jürgen und Sandy Schaller, Waldhausstraße 39, 95111 Rehau
- 31.07.2021: Mathias und Nadine Mayer, Justus-von-Liebig-Straße 6, 95111 Rehau
- 06.08.2021: Andrik und Mona Schmitt, Schönwind 7a, 95111 Rehau
- 21.08.2021: Markus und Eva-Maria Schenk, Kornbergstraße 9a, 95111 Rehau
- 21.08.2021: Fabian und Ronja Guber, Pilgramsreuther Straße 78, 95111 Rehau
- 28.08.2021: Florian und Jessica Kunel, Adlerstraße 16, 95111 Rehau

**Sterbefälle:**

- 24.07.2021: Klaus Bammel, Elsternstraße 15, 95111 Rehau
- 27.07.2021: Lothar Müller, Regnitzlosauer Straße 25, 95111 Rehau
- 28.07.2021: Marie Hopperdietzel, geb. Hahn, Schwesendorfer Weg 11, 95194 Regnitzlosau
- 01.08.2021: Christine Müller, geb. Münch, Fohrenreuther Straße 9, 95111 Rehau
- 02.08.2021: Ursula Lillpopp, geb. Werder, Maxplatz 12, 95111 Rehau
- 05.08.2021: Irma Neumeister, geb. Sadowsky, Sofienstraße 4, 95111 Rehau
- 21.08.2021: Edeltraud Weismantel, geb. Knappe, Anton-Günther-Straße 3, 95111 Rehau

**Aus dem Rathaus**

**Willkommen im Leben!**



**Fynn Gaschnig**, geb. am 24.05.2021



**Hanni Stuedel**, geb. am 17.08.2021



**Kira Heuberer**, geb. am 28.08.2021



**Maria Schmitt**, geb. am 24.08.2021



**Jonas Strößner**, geb. am 11.06.2021

**Zahnärztlicher Notdienst**

- 11.09. – 12.09.** Dr. med. dent. Thomas Bartsch, Jahnstr. 16, 95126 Schwarzenbach a. d. Saale, Tel. 09284 / 200 oder 0175 / 8600589
- 18.09 – 19.09.** Dr. med. dent. Jörg Bauer, Ziegelweg 3, 95213 Münchberg Tel. 09251 / 850000 oder 0174 / 9913625
- 25.09. – 26.09.** Dr. Friedrich Blatter, Baugenossenschaftsstr. 4, 95145 Oberkotzau Tel. 09286 / 95040
- 02.10. – 03.10.** Jörg-Rudolf Duchon, Baugenossenschaftsstr. 4, 95145 Oberkotzau, Tel. 09286/95040

**Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr**

**Tierärztlicher Notdienst**

- So, 12.09.2021** Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
- Mo, 13.09.2021** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
- Di, 14.09.2021** Martin Joos/Sarah Ebert/Annikka Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Mi, 15.09.2021** Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
- Do, 16.09.2021** Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
- Fr, 17.09.2021** Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 0170/3076827
- Mo, 20.09.2021** Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
- Di, 21.09.2021** Werner Kießl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
- Mi, 22.09.2021** Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
- Do, 23.09.2021** Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
- Fr, 24.09.2021** Eric Falk, Selb, Tel. 09287/889800
- So, 26.09.2021** Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
- Mo, 27.09.2021** Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/95954
- Di, 28.09.2021** Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
- Mi, 29.09.2021** Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
- Do, 30.09.2021** Dr. Stephanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
- Fr, 01.10.2021** Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
- So, 03.10.2021** Werner Kießl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
- Mo, 04.10.2021** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel. 09233/2366
- Di, 05.10.2021** Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
- Mi, 06.10.2021** Martin Joos/ Sarah Ebert/ Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Do, 07.10.2021** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
- Fr, 08.10.2021** Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436

**Mo-Do: jeweils ab 19:00 Uhr bis 07.00 Uhr am Folgetag**  
**Fr: ab 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr am folgenden Sonntag**  
**So: ab 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr am Folgetag**

**Kennen Sie mich schon?**

» Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.



Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof. «

**Chris Eckner**  
 Verkaufsberater  
 Telefon 09281 70712-81  
 chris.eckner@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH  
 Volkswagen Zentrum Hof  
 Fuhrmannstraße 25  
 95030 Hof

www.motor-nuetzel.de



## Amtliche Bekanntmachung

### WAHLBEKANNTMACHUNG

#### Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26.09.2021

1. Am 26.09.2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde/der Markt/die Stadt ist in folgende 6 Wahlbezirke eingeteilt.

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks/Sonderwahlbezirks	Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums	barrierefrei ja / nein
001	Grundschule I	Grundschule Regnitzlosau, Erdgeschoss, Zimmer 5 (vormals EG Zimmer 1) Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	ja
002	Grundschule II	Grundschule Regnitzlosau, Erdgeschoss, Zimmer 7 (vormals EG Zimmer 2) Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	ja
003	Grundschule III	Grundschule Regnitzlosau, Erdgeschoss, Zimmer 8 (vormals EG Zimmer 3) Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	ja
011	Briefwahl I	Grundschule Regnitzlosau, Obergeschoss, Zimmer 2 Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	nein
012	Briefwahl II	Grundschule Regnitzlosau, Obergeschoss, Zimmer 3 Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	nein
013	Briefwahl III	Grundschule Regnitzlosau, Obergeschoss, Zimmer 4 Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau	nein

3. Der **Briefwahlvorstand** /Die **Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in der der Grundschule Regnitzlosau, Schulstraße 11, 95194 Regnitzlosau, Zimmer 2, 3, 4 zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde, einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben**. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

**Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht** (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

30.08.2021

i.A. Seidl

## Amtliche Bekanntmachung

### BEKANNTMACHUNG

#### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags (Eintragsfrist vom 14. bis 27. Oktober 2021)

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags für die Gemeinde Regnitzlosau wird am **Freitag, 24.09., Montag, 27.09. und Dienstag, 28.09.2021** während der Dienststunden im Rathaus Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau, Zimmer Nr. 01 für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. **Zur Eintragung in die Eintragsliste für das Volksbegehren ist nur zugelassen, wer**

a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**

b) einen Eintragungsschein hat

**und** stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 24.09. bis spätestens Dienstag, 28.09.2021 schriftlich** Einspruch einlegen.

Am **Freitag, 24.09., Montag, 27.09. und Dienstag, 28.09.2021** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im Rathaus Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau, Zimmer Nr. 01 eingelegt werden.

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.



## Amtliche Bekanntmachung

## Aus dem Gemeinderat

Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragungszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.

**Briefliche Eintragung (Briefwahl) ist nicht möglich.**

5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
  - 5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
  - 5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und
    - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 23. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 28. September 2021) versäumt hat,
    - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
    - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
6. Der Eintragungsschein kann **bis zum Ende der Eintragsfrist, 27.10.2021**, 16:00 Uhr im Rathaus Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau, Zimmer Nr. 01 schriftlich, elektronisch (z.B. auch per Telefax, E Mail) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.  
Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Ende der Eintragsfrist (27.10.2021, 16:00 Uhr) ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

30.08.2021  
i.A. Seidl

## Aus dem Gemeinderat

### Berichterstattung aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.07.2021

#### Tagesordnungspunkt 1

#### **Genehmigung der Sitzungsniederschrift Nr. 07/2021 vom 08.06.2021**

**Beschluss:** Der Gemeinderat Regnitzlosau genehmigt die Sitzungsniederschrift Nr. 07/2021 vom 08.06.2021 ohne Einwendungen.

#### Tagesordnungspunkt 2

#### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.06.2021 und vom 13.07.2021**

#### Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung vom 08.06.2021

- Eine Nutzungsvereinbarung für einen Kiesstrand auf den Grundstücken Fl.Nrn. 62 und 62/3 Gemarkung Regnitzlosau wurde geschlossen;
- Beschaffung eines Spielgerätes für den Außenortspielplatz Trogenau;
- Ein neues Kommunalfahrzeugs inkl. Leasing wurde beschlossen und bereits bestellt.

#### Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung vom 13.07.2021

- Die bestehende Wasserleitung in Neukühnschwitz muss verlängert werden. Diesbezüglich wurde die Auftragsvergabe für Bauleistungen beschlossen;

- Neubau des Kunststoffbelags des Schulsportplatzes
  - a) dringliche Anordnung wurde bekanntgegeben
  - b) Nachtragsangebot wurde vergeben
  - c) Vorankündigung überplanmäßige Ausgabe;
- Abbruch des Anwesens Hauptstraße 16;  
Der Bürgermeister wurde vom Gemeinderat ermächtigt, die Auftragsvergabe für die Gewerke Fassadenverkleidung und Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS), mit vorheriger Information an die Fraktionsvorsitzenden, durchzuführen;
- Die Beschaffung von Steinauftausalz wurde beschlossen;
- Die Beschaffung eines Leckortungsgerätes für die Wasserversorgung wurde beschlossen;
- Das Abfräsen von Straßenbanketten und Räumung von Straßenentwässerungsgräben an Gemeindeverbindungs- und Ortsstraßen der Gemeinde Regnitzlosau wurde beschlossen;
- Die Planungsleistungen für die Sanierung des Lehrschwimmbeckens wurden vergeben.

#### Tagesordnungspunkt 3

#### **Bauanträge;**

#### **Einbau einer Schleppdachgaube auf FlNr. 55 Gem. Vierschau (Vierschau 32, Regnitzlosau)**

**Beschluss:** Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

#### **Erweiterungsbau mit einem Vorbaubalkon auf FlNr. 729/4 Gem. Regnitzlosau (Schöpferloh 1, Regnitzlosau)**

**Beschluss:** Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

#### Tagesordnungspunkt 4

#### **Regionalplan Region Chemnitz;**

#### **Entwurf für die öffentliche Auslegung und Beteiligung gemäß § 9 (3) Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Raumordnung und Landesplanung des Freistaates Sachsen (Landesplanungsgesetz – SächsLPlG)**

**Beschluss:** Der Gemeinderat Regnitzlosau erhebt gegen den Regionalplan Region Chemnitz keine Einwände. Auf die Abgabe einer Stellungnahme kann verzichtet werden, eine Fehlmeldung ist zu erstatten.

#### Tagesordnungspunkt 5

#### **Haushaltsführung der Gemeinde Regnitzlosau 2021; Halbjahresbericht**

Kein Beschluss. Der ausführliche Bericht kann im Sitzungsprotokoll zur Gemeinderatssitzung Nr. 07/2021 (abrufbar unter [www.regnitzlosau.de](http://www.regnitzlosau.de)) eingesehen werden.

#### Tagesordnungspunkt 6

#### **Sicherheitsbericht 2020**

Kein Beschluss. Der erste Bürgermeister hat im Rahmen der Sitzung ausführlich den Sicherheitsbericht vorgestellt.

#### Tagesordnungspunkt 7

#### **Bekanntgaben**

#### **a) Hochwasserereignisse vom 13.07.2021**

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel berichtete ausführlich über die Hochwasserschäden vom 13.07.2021 und die daraus resultierenden Maßnahmen.

#### **b) Baumaßnahme an der Staatsstraße St. 2453**

Das Staatl. Bauamt Bayreuth beabsichtigt an vorgenannter Staatsstraße eine größere Baumaßnahme auf Höhe der Ortslage Trogenau. Im Bereich der Straßenentwässerung sollen mehrere Bauwerke errichtet werden, dafür ist allerdings die Auffassung des Parkplatzes beabsichtigt. Die Maßnahme tangiert ein bestehendes Wasserschutzgebiet.

#### **c) Sachstand Mähkonzept (Anfrage Fraktion GRÜNE/SPD)**

#### **d) Sachstand Homepage und Ratsinformationssystem (Anfrage Fraktion GRÜNE/SPD)**

#### **e) Sachstand Schülerbeförderung (Anfrage Fraktion GRÜNE/SPD)**

Der erste Bürgermeister hat ausführlich zu den Sachstandsfragen c), d) und e) Stellung genommen.

**Sämtliche Beschlüsse wurden mehrheitlich oder einstimmig gefasst.**

# Veranstaltungen in Rehau

## Samstag, 11. September

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

## Sonntag, 12. September

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Lektorin Bayreuther-Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Dr. Fisch – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Montag, 13. September

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

## Dienstag, 14. September

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

18:30 Uhr **ASV Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth

19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 15. September

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

## Donnerstag, 16. September

9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

20:00 Uhr **VfB Rehau – Jahreshauptversammlung 2020/21** – VfB-Heim, Höllbachweg 8

## Freitag, 17. September

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29

15:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

18:00 Uhr **ASV- Lauf/Walkingtreff** – Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

## Samstag, 18. September

6:30 Uhr **Trödelmarkt** (bis 14:30 Uhr) – Schützenhausparkplatz

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt – 30-jähriges Jubiläum** (bis 12:00 Uhr) – Maxplatz

17:00 Uhr **Jahrgangstreffen zur Eisernen Konfirmation** Jahrgang 1941/42 – Hotel Krone, Friedrich-Ebert-str. 13

18:00 Uhr **Vorabendmesse der Kath. Kirchengemeinde** – Apostelkirche, Hirschberger Str. 1

## Sonntag, 19. September

9:00 Uhr **Jubelkonfirmation der ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Pannicke – Dorfkirche Pilgramsreuth

10:00 Uhr **Festgottesdienst zur Eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen-Jubelkonfirmation** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

16:00 Uhr **TV Rehau 1884 e.V. – Mitgliederversammlung** – Jahnturnhalle, Jahnstr. 7

## Montag, 20. September

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

17:00 Uhr **Verwaltungs- und Finanzsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

17:00 Uhr **Bausenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

## Dienstag, 21. September

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

18:30 Uhr **ASV Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth

19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 22. September

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

17:00 Uhr **Werkensenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

## Donnerstag, 23. September

9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

## Freitag, 24. September

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

10:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29

15:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektorin Bayreuther-Fisch – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektorin Bayreuther-Fisch – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

18:00 Uhr **ASV- Lauf/Walkingtreff** – Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

## Samstag, 25. September

7:00 Uhr **Wochenmarkt mit dem Rehauer Markt-Mobil** – „Gutes DIREKT aus Rehau“ mit Fam. Sonja Dötsch, Kornberg-Alpakas mit Produkten aus Alpaka-Wolle, wie Mützen, Schals, Schuhe, zusätzl. Kartoffeln (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

7:00 Uhr **Kommunbräu Rehau e.V. Verkauf und Abfüllung** (bis 13:00 Uhr) – Braustätte der Kommunbräu Rehau e.V., Fabrikstr. 1

9:30 Uhr **SenTa am Perlenbach – Sich regen bringt Segen** – Aktivgruppe – Infos bei Carmen Bogler Tel.: 09283/5970932 (bis 11:30 Uhr) – SenTa am Perlenbach, Gartenstraße 16

14:30 Uhr **Café olé – Michaelistag** – Infos bei Carmen Bogler Tel.: 09283/5970932 (bis 16:30 Uhr) – SenTa am Perlenbach, Gartenstr. 16

17:30 Uhr **5. Rehauer Stuhlkonzert mit der Band „Dusty Dixx“** – Einlass ab 16.30 Uhr – Maxplatz

19:00 Uhr **Sportschützenverein Rehau e.V. 1955 „Herbsfest“** mit Königsproklamation, Festessen und Preisverteilung – Sportstätte, Raitschin 14

## Sonntag, 26. September

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Wolf – Dorfkirche Pilgramsreuth

10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Martin-Lutherkirche

18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Montag, 27. September

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

## Dienstag, 28. September

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

17:00 Uhr **Wirtschafts- und Kultursenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

18:30 Uhr **ASV Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth

19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 29. September

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

17:00 Uhr **Stadtratsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

## Donnerstag, 30. September

9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

## Freitag, 1. Oktober

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Carmen Bogler – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29

13:00 Uhr **Hallenbaderöffnung** – Hallenbad, Pilgramsreuther Str. 46

15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Carmen Bogler – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Carmen Bogler – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

## Samstag, 2. Oktober

7:00 Uhr **Wochenmarkt mit dem Rehauer Markt-Mobil** mit Fam. Harald Haug, Produkte: Kartoffeln, Bio-Hähnchen, Bio-Gemüse, Sonnenblumen (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

7:00 Uhr **Kommunbräu Rehau e.V. Verkauf und Abfüllung** (bis 13:00 Uhr) – Braustätte der Kommunbräu Rehau e.V., Fabrikstr. 1

14:00 Uhr **ASV- Lauf/Walkingtreff** – Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

## Sonntag, 3. Oktober

10:00 Uhr **Sportschützenverein Rehau e.V. 1955 – Gamsjägerschießen und Vereinsmeisterschaft Bogen** – Sportstätte, Raitschin 14

10:00 Uhr **Festgottesdienst zur Diamantenen Jubelkonfirmation** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst

10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Gemeinde** – Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33

## Dienstag, 5. Oktober

17:00 Uhr **Bausenatsitzung** – Stadtverwaltung Rehau, Großer Sitzungssaal, Martin-Luther-Straße 1

## Mittwoch, 6. Oktober

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

## Donnerstag, 7. Oktober

18:30 Uhr **ASV Skigymnastik** – Dreifachturnhalle, Pilgramsreuther Str. 46

17.30 Uhr: **DemenzPartnerSchulung für Interessierte** – Festsaal Altes Rathaus; Maxplatz 7

# Veranstaltungen in Regnitzlosau

## Sonntag, 12. September

8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Winkler – Friedenskirche  
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Mittwoch, 15. September

18.00 Uhr **Andacht zum Abendläuten** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Freitag, 17. September

20.00 Uhr **Taizé-Andacht** – Gottesdienst mit Sabine Böhm – Friedenskirche

## Sonntag, 19. September

9.00 Uhr **Festgottesdienst Jubelkonfirmation Gruppe I** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche  
11.00 Uhr **Festgottesdienst Jubelkonfirmation Gruppe II** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Mittwoch, 22. September

18.00 Uhr **Andacht zum Abendläuten** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Sonntag, 26. September

8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Lektorin Böhm – Friedenskirche  
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektorin Böhm – St. Ägidienkirche

## Mittwoch, 29. September

18.00 Uhr **Andacht zum Abendläuten** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Donnerstag, 30. September

17.30 Uhr **TZ Fichtelgebirge – Touristische Informationsveranstaltung** – Bitte um Voranmeldung unter [neupert@regnitzlosau.de](mailto:neupert@regnitzlosau.de) oder 09294/94333-11 – Vereinshaus in Regnitzlosau, Hohenberger Str. 19

## Sonntag, 3. Oktober

8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Winkler – Friedenskirche  
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche

## Donnerstag, 7. Oktober

16.00 Uhr **Sprechtage der Senioren- und Behindertenbeauftragten** (bis 18.00 Uhr) – Rathaus Regnitzlosau, barrierefreier Besprechungsraum (Zi. 4) (erreichbar über den Hintereingang)

## Schlusspurt im Marktmobil

**Rehau** – Die Produkt-Auswahl im Rehauer Marktmobil hat bisher kaum einen Wunsch offen gelassen. Im September und Oktober bieten wir noch einmal einige Highlights auf dem Maxplatz an. Heimische und regionale Produkte gewinnen immer mehr an Beliebtheit. Wir möchten die zahlreichen Erzeuger und Betriebe, die ab Hof verkaufen, unterstützen und noch bekannter machen. Im Rehauer MarktMobil haben die Direktvermarkter die Möglichkeit, ihre Waren nicht nur am eigenen Hof anzubieten, sondern auch am Markt in Rehau am Maxplatz zu verkaufen. Diese Chance nutzt auch die Familie Dötsch aus Schönwind, die mit ihren Kornberg Alpakas am 25. September 2021 schon auf ihren Einsatz wartet. Mit verschiedenen Produkten aus Alpaka-Wolle, wie z.B. Mützen und Schals, bietet die Familie Dötsch noch einmal eine ganz neue Vielfalt an Waren im MarktMobil an. In der darauf folgenden Woche steht Harald Haug aus Rehau mit seinem Angebot schon in den Startlöchern. Am 2. Oktober bietet er Kartoffel, Bio-Gemüse, Bio-Hähnchen und Sonnenblumen an. Das MarktMobil steht zu den gewohnten Zeiten des Wochenmarktes, also von 7 bis 13 Uhr mit auf dem Maxplatz. Die Direktvermarkter freuen sich auf Ihren Besuch zum Rehauer Wochenmarkt!

Auch die Kommunbräu Rehau e.V. ist wieder mit im Boot. Der Verkauf und Abfüllung finden in der Braustätte, Fabrikstraße 1, statt. Gern können auch leere Flaschen mitgebracht und wieder aufgefüllt werden. Also warum nicht die Einkäufe des Wochenmarktes mit einem Fläschchen Bier der Kommunbräu abrunden?

**Der letzte Termin für das Rehauer Markt-Mobil ist am 23.10.2021 mit Reinhard Peschek aus Rehau.**

# Veranstaltungen in Oelsnitz



## Sonntag, 12. September

10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals** – Eintritt frei – Schloß Voigtsberg  
11.00 Uhr **Tag des Offenen Denkmals** – Stadtgebiet Oelsnitz  
14.00 Uhr **Treff des Skatclub Oelsnitz/V. e.V.** – Gartenverein „Stephanstraße“

## Freitag, 17. September

19.00 Uhr **Treff des Skatclub Oelsnitz/V. e.V.** – Gartenverein „Stephanstraße“

## Samstag, 18. September

9.00 Uhr **Erste Hilfe – Rund ums Kind** – DRK-Kreisverband Oelsnitz/Vogtland e.V.  
10.30 Uhr **Kinderuni Vogtland – „Vakuum - Warum manchmal weniger mehr ist“** – Prof. Dr. Stefan Braun von der Westsächsische Hochschule Zwickau - Julius-Mosen-Gymnasium

## Sonntag, 19. September

11.00 Uhr **Herbstmarkt** – Marktplatz  
14.00 Uhr **Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Schlotterbeck** – St. Jakobikirche  
15.00 Uhr **Familienfest** – Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“

## Freitag, 24. September

19.00 Uhr **Nacht der Offenen Kirchen** auch in Oelsnitz, Taltitz, Eichigt, Triebel und Bösenbrunn – Stadtgebiet Oelsnitz

## Sonntag, 26. September

17.00 Uhr **Johann Sebastian Bach Konzert** – Vogtland Philharmonie - Tickets zu 17,- € gibt es im Pfarramt (037421-22817), in der Buchhandlung am Markt (-23633) sowie im Fremdenverkehrsamt (-20785); Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt - St. Jakobikirche Oelsnitz

## Donnerstag, 7. Oktober

19.00 Uhr **Vorträge des Naturschutzbundes** – RV Elstertal – Gaststätte Zum Vogtländer, Schmidstraße

## Samstag, 9. Oktober

20.00 Uhr **MEDLZ – A-Capella mit Pop, Rock und Klassik** Konzertreihe – Diese Veranstaltung wurde aufgrund der Corona-Pandemie auf den 09.10.2021 verlegt. Gekaufte Karten für den 19. September 2020 behalten ihre Gültigkeit – Katharinenkirche Oelsnitz

## Jahrgangstreffen zur Eisernen Konfirmation

**Rehau** – Anlässlich der diesjährigen Eisernen Konfirmation am 19.09.2021 findet am Samstag, 18.09.2021 ein Jahrgangstreffen der Jahrgänge 1941 und 1942 statt. Alle Interessierten sind ab 17.00 Uhr herzlich in das Hotel und Restaurant Krone eingeladen. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften sind zu beachten.

## Jahreshauptversammlung der Sportgemeinde Regnitzlosau

**Regnitzlosau** – Die Sportgemeinde Regnitzlosau e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Freitag, 17.09.2021, 19.30 Uhr, im Sportheim der SGR, statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte der Vorstandschaft und aus den Abteilungen, Neuwahlen und Ehrungen. Die komplette Tagesordnung ist im Vereinskasten/Homepage der Sportgemeinde Regnitzlosau nachzulesen. Wir hoffen auf Ever zahlreiches Erscheinen.

## Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8  
Tel. 09281 / 72400  
Email: [info@alberter.de](mailto:info@alberter.de)  
[www.alberter.de](http://www.alberter.de)

## RECHT & STEUER

Fragen oder Probleme  
im Arbeitsrecht

**Wir helfen Ihnen gerne!**

## Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744 / 25010)  
Helmbrechts (Tel. 09252 / 228)  
Münchberg (Tel. 09251 / 8151)  
Plauen (Tel. 03741 / 70010)

# VHS-Kurse September/Oktober 2021

Geschäftsstelle: Stadt Rehau,  
Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau  
**Leitung und Anmeldung:** Susan Holhut  
E-Mail: susan.holhut@stadt-rehau.de  
Telefon: 09283/20-27  
Fax: 09283/20-60

**Allgemeine Hinweise:** Es gelten die Geschäftsbedingungen. Alle Teilnehmer werden gebeten, bei ihrer Anmeldung ein Lastschriftmandat über die Kursgebühren auszustellen. Bei telefonischer Anmeldung bitte die Bankverbindungsangaben, damit die Gebühreneingezogen werden können. Ihre Anmeldung ist verbindlich! Benachrichtigung bei Kursbeginn erfolgt nicht. Angemeldete Teilnehmer werden jedoch bei Nichtzustandekommen oder Änderungen benachrichtigt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, denn wenn bis Anmeldeschluss nicht genügend Anmeldungen vorhanden sind, wird die Veranstaltung abgesagt!



## Gesellschaft und Leben

● 21RE100231

### Schreibwerkstatt für Erwachsene

Dieser Kurs soll die mitgebrachten Texte „glätten“ und ihnen mehr Schwung und Esprit verleihen. Wiederholungsfehler, falsch angewandte Verben oder Adjektive, ein zu verschachtelter Plot - alles wird bearbeitet. Da sich jeder auch mit den Texten der Anderen beschäftigt, bringt der Kurs letztlich jedem etwas, der gerne schreibt – oder sich damit einmal neu befassen möchte. Zwischendurch können zur Auflockerung einfache Übungen gemacht werden. Gerade Anfänger sind herzlich willkommen.

**Termin:** Donnerstag, 14. Oktober 2021

**Dauer:** 18 - 20.15 Uhr (3 UE)

**Ort:** Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

**Leitung:** Michael Asad, Autor

**Gebühr:** 10,- €

**Anmeldeschluss:** 07. Oktober 2021

**Bitte mitbringen:** eigene Texte  
Für Auskünfte steht der Kursleiter unter der Telefonnummer 09222 990 9090 zur Verfügung.



## Gesundheit und Ernährung

● 21RE500201

### Faszientraining

#### Theorie und Praxis - Kurs 1

Sie haben Schmerzen im Rücken, Nacken oder einem Gelenk? Diese könnten auch von den Faszien ausgelöst werden. Aufbau und Aufgaben der Faszien werden Ihnen in diesem Kurs genau erklärt. Des Weiteren werden spezielle und einfache Engpassdehnungen, die die Faszien wieder beweglich sowie gleitfähig machen, gezeigt und damit eine Schmerzlinderung bewirkt. Auch das Immunsystem wird durch die Faszienmassage gestärkt.

**Beginn:** Montag, 04. Oktober 2021

**Dauer:** 6x montags, 18.30 - 19.30 Uhr (8 UE)

**Ort:** Rehau, Jugendzentrum, Unlitzstr. 4

**Leitung:** Michaela Höhl, Schmerztherapeutin nach Liebscher & Bracht®

**Gebühr:** 28,-€, evtl. zuzügl. Materialkosten für Faszienrolle

**Anmeldeschluss:** 27. September 2021

Mindestens 7, maximal 10 Teilnehmer

Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte und (falls vorhanden) eine Faszienrolle mit.

● 21RE500232

### Stretchingkurs – dehne dich fit

Nach einer kurzen Erwärmung, die aus unterschiedlich zusammengesetzten Schrittfolgen auf flotte Musik besteht, dehnen wir unsere gesamten Faszien, um Verklebungen zu lösen und das Bindegewebe elastisch zu machen. Die zweite Hälfte der Stunde findet auf der Matte statt. Neben Kräftigungsübungen für Bauch und Rücken, Mobilisations- und Atemübungen werden die Dehnübungen unter Anleitung ausgeführt. Die Stunde wird mit motivierender Musik untermalt und fördert das allgemeine Wohlbefinden und die Freude an Bewegung. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet. Sollte zum geplanten Beginntermin Präsenzunterricht nicht möglich sein, kann sich der Kursbeginn verschieben.

**Beginn:** Mittwoch, 29. September 2021

**Dauer:** 8x mittwochs, 17.45 - 19.15 Uhr (16 UE)

**Ort:** Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

**Leitung:** Susanne Hübner

**Gebühr:** 52,- €

**Anmeldeschluss:** 22. September 2021

Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte sowie ein Handtuch mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.

● 21RE500802

### Keine Angst vor Viren

#### Was Sie selbst tun können, um gut durch den Winter zu kommen – Vortrag

In diesem Vortrag geht es um praktische Maßnahmen der Vorbeugung und Selbsthilfe. Wir sprechen über virale Erkrankungen aus ganzheitlicher Sicht, hilfreiche Heilpflanzen, Vitalstoffe, Übungen und Erkenntnisse aus der Psychoneuroimmunologie.

**Termin:** Freitag, 08. Oktober 2021

**Dauer:** 19 - 20.30 Uhr

**Ort:** Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

**Referent:** Johannes Naumann, Heilpraktiker

**Gebühr:** 5,- €

Anmeldung erforderlich.

● 21RE500803

### Autoimmunerkrankheiten – chronische Entzündungen natürlich behandeln – Vortrag

Heilpraktiker Johannes Naumann erzählt aus der Praxis der Behandlung von Autoimmunerkrankheiten und chronischen Entzündungen wie Rheuma, Fibromyalgie, Multipler Sklerose, Hashimoto, Alzheimer, Colitis etc. Schmerzlindernde, entzündungshemmende

und immunmodulierende Heilmittel werden besprochen.

**Termin:** Donnerstag, 21. Oktober 2021

**Dauer:** 19 - 20.30 Uhr

**Ort:** Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

**Referent:** Johannes Naumann, Heilpraktiker

**Gebühr:** 5,- €

Anmeldung erforderlich.

● 21RE500701

### Käseherstellung für Einsteiger – Termin 1

Käse zu Hause mit einfachen Mitteln selbst herstellen – in jeder Küche! Im Kurs wird die klassische Käseherstellung Schritt für Schritt erklärt und gezeigt, wie es zudem möglich ist, Käse in nur einer Stunde selbst herzustellen. So entstehen im Handumdrehen Frisch-, Weich- und Hartkäse aus regionaler Kuh- oder Ziegenmilch. Zum Abschluss werden bereits fertige Käsesorten verkostet.

**Termin:** Dienstag, 12. Oktober 2021

**Dauer:** 18 - 21 Uhr (4 UE)

**Ort:** Rehau, Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36

**Leitung:** Christina Preisinger

**Gebühr:** 12,- € zzgl. Materialkosten (ca. 8,- €)

**Anmeldeschluss:** 05. Oktober 2021

**Bitte mitbringen:** Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Reste

● 21RE500703

### Young Rebels

#### Kochkurs für Teenager

Wild at Heart! Hier kommen die jungen Küchenrebellinnen! Bei unserem Kochkurs für Teens sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Lerne heimische Produkte ganz neu kennen und schätzen. Wirbelt mit uns durch die Küche, um mit viel Spaß und Power spannende Gerichte zu zaubern, mit denen ihre Eltern die Show stiehlt und eure Freunde begeistert.

**Termin:** Dienstag, 26. Oktober 2021

**Dauer:** 18 - 21 Uhr (4 UE)

**Ort:** Rehau, Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36

**Leitung:** Christina Preisinger

**Gebühr:** 12,- € zzgl. Materialkosten (ca. 10,- €)

**Anmeldeschluss:** 19. Oktober 2021

**Bitte mitbringen:** kleine Behälter für Reste

● 21RE500601 bzw. ● 21RE500602

### Erste-Hilfe-Kurs – Grundkurs

„Richtig helfen können - ein gutes Gefühl!“ Lassen Sie sich überzeugen, dass Erste Hilfe nicht schwer sein muss. Die hohe Anzahl von Nofällen in den verschiedensten Bereichen macht es dringend notwendig, möglichst viele Ersthelfer auszubilden. Ein Notfall kann jederzeit und überall passieren. Unser Rotkreuzkurs bietet Ihnen Handlungssicherheit für den Fall der Fälle. Er richtet sich als Basisausbildung in Erster Hilfe an Führerscheinbewerber aller Führerscheinklassen, Übungsleiter in Sportverbänden, Anwärter für den Trainerschein und alle Interessierten, die ihre Kenntnisse wieder einmal auffrischen möchten.

ten.

**Termin 1:** Samstag, 18. September 2021

**Termin 2:** Samstag, 2. Oktober 2021

**Dauer:** 9 - 17 Uhr (10 UE)

**Ort:** BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

**Leitung:** Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

**Gebühr:** 60,- €

**Anmeldeschluss:**

Termin 1: 11. September 2021

Termin 2: 22. September 2021

Bitte kommen Sie in festem Schuhwerk und bringen Schreibutensilien sowie Verpflegung für den ganzen Tag mit.

Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer

**Anmeldung** beim BRK-Kreisverband Hof, Tel.: (09281) 6293-27 oder E-Mail: ausbildung@kvhof.brk.de

● 21RE500604

### Erste-Hilfe-Fortbildung

#### Auffrischungskurs

Die Erste-Hilfe-Fortbildung ist ein Auffrischungs- und Vertiefungslehrgang für Ersthelfer, deren Erste-Hilfe-Ausbildung nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Der Kurs richtet sich sowohl an Betriebsshelfer als auch an alle generell an Erste-Hilfe-Interessierten. Außer für Betriebsshelfer gibt es keine gesetzliche Vorschrift, dass Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt werden müssen. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) empfiehlt jedoch, spätestens alle zwei Jahre erneut einen Kurs zu besuchen. Im Kurs werden in Theorie und Praxis die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen wiederholt und vertieft. Zudem ist es möglich, auf bestimmte Erfahrungen der Ersthelfer und betriebsspezifische Themen einzugehen.

**Termin:** Samstag, 16. Oktober 2021

**Dauer:** 9 - 17 Uhr (10 UE)

**Ort:** BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

**Leitung:** Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

**Gebühr:** 60,- €

**Anmeldeschluss:** 08. Oktober 2021

Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer

Anmeldung beim BRK-Kreisverband Hof, Tel.: (09281) 6293-27 oder E-Mail: ausbildung@kvhof.brk.de

## EDV-Angebot in Rehau

### WORD – Grundkurs kompakt

Beginn: Dienstag, 28.09.2021

### EDV-Basiswissen – Nur das Nötigste

Beginn: Samstag, 27.11.2021

### Android-Smartphone für Anfänger

Termin: Samstag, 19.02.2022

### Android-Smartphone für Fortgeschrittene

Termin: Samstag, 26.02.2022

### iOS-Smartphone für Anfänger

Termin: Samstag, 18.12.2021

### iOS-Smartphone für Fortgeschrittene

Termin: Samstag, 15.01.2022

### Internet für Senioren

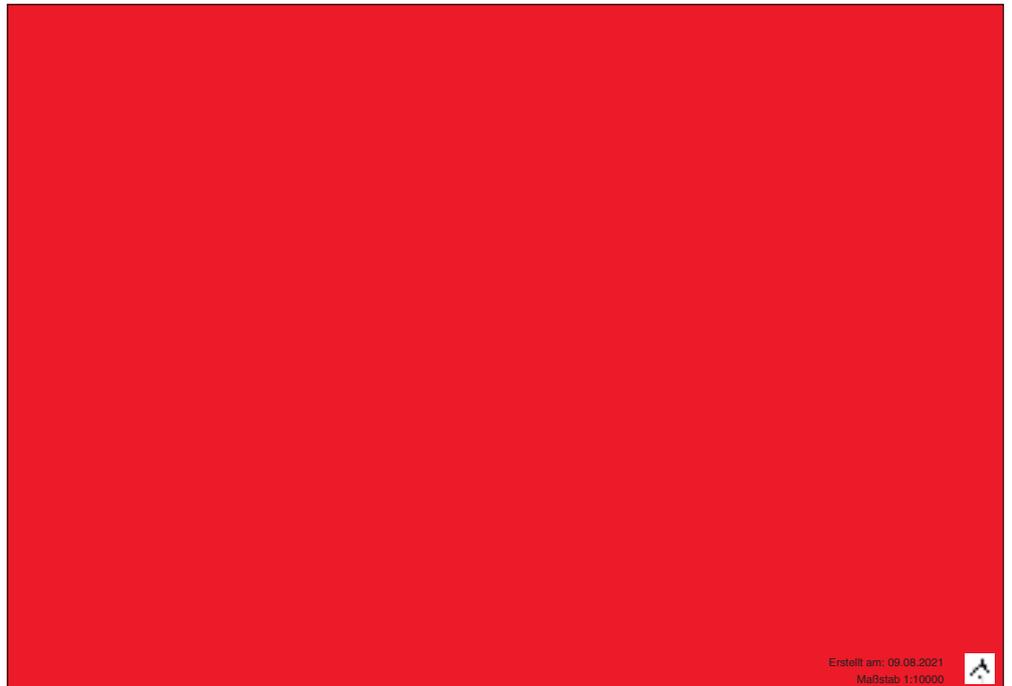
Beginn: Samstag, 29.01.2022

**Anmeldung für diese Kurse unter (09281) 7145-10**

# Planeten- und Mythenweg

Initiator des „Planeten- und Mythenweges“ ist Werner Riedl, der seine Idee und monatelangen Planungen in Zusammenarbeit mit der Stadt Rehau 2015 in die Tat umsetzte. Sein Interesse an der griechischen Mythologie und an der Astronomie haben ihn inspiriert, dieses Fachwissen eingebunden in die Rehauer Natur für jedermann bildlich darzustellen. Der Grundgedanke ist zu zeigen, wie groß das Universum und wie klein dagegen der Mensch ist. Dieser 4 Kilometer lange Spazierweg im Faßmannsreuther Wald soll die Entfernung zwischen Sonne und den Planeten im Maßstab 1:2 Milliarden sichtbar machen. Der Rundweg beginnt und endet am Wanderparkplatz Alte Faßmannsreuther Straße und ist vielen als „Rentnerweg“ bekannt. Den Einstieg bildet über einer lehrreichen Schautafel eine auffällige gelbe Kugel mit einem Durchmesser von ca. 70 cm, die Sonne. Deren Besonderheiten und Eigenschaften werden hier ebenso informativ beschrieben, wie die Geschichte des griechischen Gottes Apollon. Diese Kombination aus Wissenswertem über die Planeten des Sonnensystems und über deren Bedeutung auch in der griechischen Mythologie macht diesen Spaziergang zu einem lehrreichen Erlebnis an der frischen Luft. Auf den durchdacht angeordneten Erklärungstafeln am Wegesrand findet man anschaulich dargestellt Daten über Planeten unseres Sonnensystems

und auch stets in Bild und Wort Näheres zu griechischen Göttern wie Aphrodite, Hermes, Zeus uvm. Die einzelnen Planeten hier bestehend aus Halbedelsteinen wie z. B. Lapislazuli und Mondstein, werden von Händen auf Stehlen gehalten und symbolisieren so die Schöpfungsgeschichte von Michelangelo. Sie alle hat Werner Riedl übrigens aus wetterbeständigem Epoxidharz selbst hergestellt; hierzu dienten die eigenen Hände und die seiner Familie. Riedl's geleistete Arbeitsstunden kann man als genauso „unendlich“ wie das Universum selbst beschreiben, begonnen von der Planung, Datensammlung und der Berechnung der maßstabsgetreuen Anordnungen bis hin zur Herstellung der Exponate und Tafeln und deren Aufbau. Momentan ist er dabei, in den ursprünglich genannten „Planetenweg“ die Mythenwelt noch intensiver einzubauen, daher wurde dieser auch neu titulierte. Und so entsteht gerade auf halber Gehstrecke die Gestalt der „Medusa“, die er selbst aus Beton geformt und an einem abgesägten Baumstumpf hinaufschlingeln lässt. Um alle Hinweise in aller Ruhe zu lesen, die Erklärungen auf sich wirken zu lassen und die Natur zu genießen sollte man zwei Stunden einplanen. Der „Planeten- und Mythenweg“ ist durch Werner Riedls Engagement und Kreativität ein wertvoller Beitrag zur sinnvollen Freizeitgestaltung in Rehau.



Erstellt am: 09.08.2021  
Maßstab 1:10000



**NACHRUF**

Wir trauern um

## Herrn Klaus Bammel

**unseren langjährigen aktiven Ringer, Schiedsrichter, Trainer und Ehrenmitglied**

Bis zuletzt wirkte er noch im Liegenschaftsausschuss und als Hallenwart. Für seine Verdienste zum Wohl des RSC Rehau gebührt ihm unser aufrichtiger Dank und Anerkennung.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Wir werden unserem Klaus immer ein ehrendes Andenken bewahren.



**Ring- und Stemmclub 1905 e.V.**

**Vorstandschaft**



**NACHRUF**

Unser langjährigstes Mitglied  
**Herr Adolf Dötsch**  
ist am 8.7.2021 im 83. Lebensjahr verstorben.

Er war seit 1954 Mitglied des TC Rehau und dem Verein bis ins hohe Alter sportlich und gesellschaftlich eng verbunden. Als langjähriges Mitglied der 1. Herren- und später der Seniorenmannschaft war er Vorbild und geschätzter Sportkamerad.

Er war treuer Freund und Förderer des TCR.

Wir gedenken seiner in allen Ehren.  
Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



**TCR - Tennisclub Rehau e. V.**

1. Vorstand Reinhard Maschewski	2. Vorstand Christian Schmidt
------------------------------------	----------------------------------

## Der Rhythmus des Lebens

**Rehau** – Dies ist das Motto von Ilse Zeitler, die sich seit 20 Jahren ehrenamtlich im Diakonischen Sozialzentrum (DSZ) engagiert. Ihr Weg ins Haus kam durch ihre eigene Mutter, die 1998 aufgrund zunehmender Pflege und Unterstützung im DSZ aufgenommen wurde. „Daraufhin besuchte ich sie mehrmals in der Woche im Haus“, berichtet Frau Zeitler, „und in diesen letzten gemeinsamen Jahren wurde meine Mutter in liebevoller Art durch das Pflegeteam des DSZ begleitet. Für meine Mutter wie auch für mich war der Schritt ins Seniorenzentrum kein leichter und doch haben wir uns von Anfang an bei der Rummelsberger Diakonie in Rehau sehr wohl und gut aufgehoben gefühlt.“

Dieses Gefühl war es auch, welches sie seit jeher innerlich bei ihren ehrenamtlichen Einsätzen begleitet. Sie wurde damals sowohl von Bewohnern wie auch der Ehrenamtsbeauftragten gefragt, ob sie sich vorstellen könnte, weiterhin Personen im Haus zu besuchen. Und das wollte sie. „Diese Begegnungen bringen mir Freude und ich darf viele verschiedene Persönlichkeiten und Lebensgeschichten kennenlernen und begleiten.“ Für andere Menschen da zu sein und Zeit zu haben, sei es nun für einen Spaziergang, einer kleinen Runde Canasta oder Mensch-ärgere-dich-nicht; für Gespräche oder dem Anschauen von Fotoalben sowie dem Zuhö-

ren von Geschichten aus dem Leben. „Das klingt vielleicht nach nicht viel und doch ist es für beide Seiten ein wertvolles Miteinander.“ Anhand einiger Schulungen bei und mit den Rummelsbergern in Bezug auf den ehrenamtlichen Einsatz sowie den Umgang mit Demenz fühlte sich Frau Zeitler für den Besuchsdienst gut gerüstet.

Als Vorteil des freiwilligen Engagements im DSZ sieht sie, dass dieses flexibel gestaltbar und das Einbringen der eigenen Talente absolut gewünscht ist. So engagieren sich neben ihr noch rund 25 Ehrenamtliche bei Andachten, Musiknachmittagen, Gymnastikstunden, dem Caféstüberl oder beim Hundebesuchsdienst. „Jeder Mensch hat eine Stärke“, meint Frau Zeitler, „und vielleicht auch etwas Zeit, diese in sinnvoller Art mit anderen Menschen zu verbringen.“

Für die Bewohner eines Seniorenzentrums sind die gemeinsam erlebten Stunden stets etwas Besonderes. So auch für eine Bewohnerin, die sich stets auf die geselligen Plauschunden mit Ilse Zeitler freut. „Bei sommerlichen Temperaturen sitzen wir gerne draußen im Garten des DSZ, lassen uns eine kalte Eisschokolade schmecken und Ilse nimmt sich allein für mich Zeit. Das sind schöne Momente.“

Gerade für Senioren, die aufgrund von räumlicher oder familiärer Distanz kaum besucht



**Stets heiter geht es bei den Plauschunden zwischen einer Bewohnerin und Ilse Zeitler im Garten des DSZ Rehau zu. (Beide Damen wurden gegen Covid-19 geimpft und wurden vor Aufnahme des Fotos negativ auf Covid-19 getestet.)**

werden, sind die Stunden mit einem freiwilligen Helfer sehr aufbauend.

Die Einsätze und das Miteinander motivierte Ilse Zeitler dazu, sich seit mehr als 10 Jahren als Heimbeirätin und Heimfürsprecherin im DSZ zu engagieren. „Mich einzubringen, für Menschen da zu sein und auch selbst Unterstützung in schwierigen Phasen zu erhalten, das ist für mich der Rhythmus des Lebens und dies erfahre ich bei meinem ehrenamtlichen Engagement“, so Ilse Zeitler.

Der Wunsch besucht zu werden ist groß und dies nicht nur aufgrund der aktuellen sozialen Distanzierung (Covid-19). Gerade Men-

schen, die neu in ein Seniorenzentrum kommen und möglicherweise nicht durch Angehörige begleitet werden (können), wünschen sich Menschen an ihrer Seite, die sich Zeit für sie nehmen. Wenn Sie Interesse und Zeit haben, die Sie nach Absprache so einbringen können, wie es zu Ihren Fähigkeiten und Zeitrahmen passt und Sie bereits 2-fach geimpft bzw. Genesen sind, kommen Sie in Kontakt mit Diakonin Carmen Bogler, 09283-5970932 (Ehrenamtskoordinatorin). Die Bewohner\*innen und das Team des Diakonischen Sozialzentrums freuen sich auf Sie!

## Ein Dankeschön an Ehrenamtliche in besonderer Form

**Rehau** – Coronabedingt war in den vergangenen 15 Monaten ein ehrenamtliches Engagement bei der Rummelsberger Diakonie in Rehau nur eingeschränkt möglich. Die derzeitigen niedrigen Inzidenzwerte sowie die Tatsache, dass ein Großteil bereits zweifach geimpft ist, ermöglichte es, dass alle Ehrenamtlichen Ende Juli zu einem Dankeschön-Abend der besonderen Form eingeladen werden konnten. Das Fest stand unter dem Motto „Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.“ (Apg 17,27), welches zugleich auch

die Monatslosung für Juli ist.

„Gerade in diesen distanzierten Zeiten tut dieser Zusage Gottes gut“, so Diakonin Carmen Bogler bei der gemeinsamen Ansprache mit Prädikantin Silke Meier in der St. Jobstkirche in Rehau. Das Symbol des Webens und des Webrahmens führte durch die Andacht wie der sprichwörtliche rote Faden. Denn genau wie bei diesem Handwerk sind es auch die Ehrenamtlichen, die zu einem bunten Muster mit ihren Talenten und Fähigkeiten in der Betreuung sowie Begleitung der hilfsbedürftigen Menschen in Rehau

und Umgebung beitragen. Trotz des pandemiebedingten Abstandhaltens, besuchten die Ehrenamtlichen ältere Menschen zu Hause oder auch im Diakonischen Sozialzentrum, natürlich unter Einhaltung der gegebenen Regeln. Bei gemeinsamen Gesprächen oder Spaziergängen konnte so der Isolation (etwas) vorgebeugt werden. „Der soziale Kontakt – gerade im Alter – ist enorm wichtig, um der Einsamkeit vorzubeugen sowie die physischen Fähigkeiten aktiv zu halten“, so Einrichtungsleiter Bernd Weist.

Beim anschließenden Stehempfang bei der

Seniorentagespflege SenTa am Perlenbach bedankte sich Margit Mühl, Dienststellenleitung der Ambulanten Dienste, bei den Freiwilligen: „Mit eurem Engagement schenkt ihr den Menschen Zeit und Raum; schafft Möglichkeiten sowie Nähe. Dies ist nicht selbstverständlich und dafür danken wir Euch von Herzen.“

Stellvertretend für den roten Faden, der durch den Abend führte, erhielten die Ehrenamtlichen als Dankeschön ein extra für diesen Abend hergestelltes Lederarmband der Firma KALOS aus Rehau.



**Der rote Faden im Webrahmen stand sinnbildlich für das Engagement der Ehrenamtlichen, worauf Diakonin Carmen Bogler und Prädikantin Silke Meier in ihrer Ansprache eingingen.**



**Margit Mühl und Bernd Weist dankten den Ehrenamtlichen beim anschließenden Stehempfang bei der SenTa am Perlenbach.**

Auszeichnung für „beste Jobs mit Zukunft“

# Glänzende Perspektiven bei Lamilux

**Rehau** – Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie steht im Fokus von vielen Menschen vor allem die Sicherheit des Arbeitsplatzes. Umfragen zeigen: Eigenschaften wie Arbeitsplatzsicherheit und Zukunftsfestigkeit stehen bei Erwerbstätigen ganz vorn und werden immer wichtiger bei der Wahl des Arbeitgebers. Diese Sicherheit für die Region Oberfranken bietet als Arbeitgeber das Familienunternehmen LAMILUX. Im Zuge einer Studie zeichnet das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) und FOCUS-MONEY das Rehauer Familienunternehmen für „Deutschlands beste Jobs mit Zukunft“ aus.

Für die meisten Arbeitnehmer ist das Einkommen die wesentliche Stütze des eigenen Wohlstands, weswegen die Verlässlichkeit des Arbeitsplatzes von besonderer Relevanz ist. Sprich: Mehrheitlich suchen die Menschen vor allem Sicherheit im Job. Jedoch ist es für die Arbeitnehmer selbst schwer bis kaum feststellbar, bei welchem Unternehmen diese Verlässlichkeit gegeben ist. An dieser Stelle setzt die Studie „Deutschlands beste Jobs mit Zukunft“ des IMWF Institut für Management- und Wirtschaftsforschung an und zeichnet Unternehmen mit einer hervorragenden Sicherheit und Stabilität aus. Unter den ausgezeichneten Unternehmen: das Rehauer Familienunternehmen LAMILUX.

## LAMILUX bietet beste Jobs mit Zukunft

Der oberfränkische Arbeitgeber LAMILUX überzeugt bei der Studie unter 12 000 deutschen Unternehmen. Mit dem Unternehmensbereich LAMILUX Composites ist der Familienbetrieb Testsieger der Gummi- und Kunststoffindustrie. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung, da sie uns als zukunftssträchtigen Arbeitgeber und starke Stütze der oberfränkischen Wirtschaft ehrt. Schon seit Generationen liegt es uns als Familienunternehmen am Herzen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Sicherheit zu bieten – diese Anerkennung bestätigt uns in unserer Philosophie“, freut sich Dr. Dorothee Strunz, geschäftsführende Gesellschafterin der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe.

Für das Auswahlverfahren wurden alle in Deutschland ansässigen Unternehmen selektiert, die über 400 Mitarbeiter verfügen und zu denen aktuelle Finanzdaten vorlagen. Weiterhin wurden drei Kennzahlen über den Zeitraum von 2015 bis 2019 analysiert: Mitarbeiterentwicklung, Umsatzentwicklung und Gewinnentwicklung. Diese Kennzahlen spiegeln zusammengenommen den wirtschaftlichen Aufschwung des Unternehmens und somit die Sicherheit des Arbeitsplatzes wider.

## Über die Studie „Beste Jobs mit Zukunft“

Bereits zum fünften Mal ging DEUTSCHLAND TEST gemeinsam mit dem Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) und FOCUS-MONEY der Frage nach, bei welchen Unternehmen Beschäftigte und Bewerber damit rechnen können, dass ihre Jobs besonders sicher und zukunftssträftig sind. Dieses Jahr wurden insgesamt 636 Unternehmen aus gut 160 unterschiedlichen Branchen mit der Auszeichnung „Deutschland beste Jobs mit Zukunft“ ausgezeichnet.



**Philip Seidel hat als Verfahrensmechaniker bei LAMILUX Composites einen dieser Jobs mit Zukunft.**

## haustec.de Leserwahl 2021: LAMILUX Flachdach Ausstieg Swing ist Produkt des Jahres



**Im Rahmen einer virtuellen Preisverleihung bekam das LAMILUX Technik-Team den Award überreicht. Im Bild Mitte links Joachim Hessemer, Mitte rechts Dr. Stefan Slawik.**

**Rehau** – Bei der Leserwahl von haustec.de haben in diesem Jahr über 4.100 Profis der Gebäudetechnik die besten Produkte in insgesamt 19 Kategorien gewählt. Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Swing setzt sich gegen die starke Konkurrenz durch und gewinnt den ersten Platz in der Kategorie „Gebäudehülle Fenster & Türen“.

Während einer mehr als fünfwöchigen Abstimmungsphase haben die Leser von haustec.de deutlich gemacht, welche Produkte für ihren Alltag überzeugend und wichtig sind. Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Swing ist Gewinner der Kategorie „Gebäudehülle Fenster & Türen“ und setzte sich durch seine ausgezeichnete Funktionalität und Optik gegen die starke Konkurrenz durch.

Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Swing öffnet sein 3 bzw. 3,5 Meter langes Glaselement per Schlüsseltaster hydraulisch. Wie eine liegende Tür klappt er in nur 25 Sekunden auf und gibt den 1 Meter breiten Weg auf das Dach frei. Das architektonische Highlight garantiert Sicherheit und Service. Fünf Grad Neigung sorgt für stufenlosen Wasserablauf und Drei-Scheiben-Isolierverglasung für Durchsturzsicherheit. Die installierte Lichtschranke verhindert ein Schließen des Elements, sobald sie etwas im Aufgangsbereich erkennt. Komplett vormontiert wird der Ausstieg des Rehauer Familienunternehmens auf die Baustelle geliefert und dort zügig montiert. Das minimiert das Risiko von Fehlern und spart kostbare Zeit.

Haustec.de ist ein unabhängiges Fachportal für Themen rund um die Gebäudetechnik und erreicht über seine Kanäle monatlich mehrere hunderttausend Empfänger. Die Leserwahl von haustec.de findet seit 2018 statt. 2021 steht für ein Rekordjahr der Leserwahl von haustec.de: 4.114 Umfrageteilnehmer und eine Auswahl von 132 Produkten in 19 Kategorien haben diese Abstimmung so umfangreich gemacht wie noch nie zuvor.

**SUPERSALE**

Jetzt zusätzlich **30%** auf bereits reduzierte Aktionsware

Einmal bereits 30% bis **50%** reduziert

Nur solange der Vorrat reicht.

Jeans Oase Erkens, Friedrich-Ebert-Str. 18, 95111 Rehau, Tel. 09283-1592

## 3000 Euro für Tierschutzverein

**Rehau** – Sabine Pajger vom Photoshop Rehau hat mit „gesammelten Werken“ die Kasse des Tierschutzvereins Rehau und Umgebung ein gutes Stück wieder aufgefüllt. Tolle 3000 Euro kamen zusammen. Ganz vielen Dank an Sabine und ihr Team, dass sie es immer wieder schafft, einen größeren Betrag für den Tierschutzverein zu sammeln. Das tut gerade jetzt, wo all unsere Einnahmequellen (z.B. Flohmärkte oder Weihnachtsfeier) nicht mehr stattfinden durften und Spenden selten waren, dafür unsere nicht unerheblichen Tierarztkosten aber gleich geblieben sind, sehr gut. Der Anfang der gesammelten Summe stammt noch von ihrer Veranstaltung der langen Nacht im Jahr 2019 und vom Weihnachtsmarkt 2019. Dazu kamen Spenden und Einnahmen für von ihr gebastelte Adventskränze und dies und das was zu unseren Gunsten über ihre Ladentheke ging. Zusammen mit Cynthia Reif betreut Sabine auch unser Tierschutzlädchen, das mit im Photoshop beheimatet ist. Die Einnahmen davon sind ebenfalls in der tollen Summe enthalten. Wir sagen auch hier noch ein herzliches Dankeschön an alle Sachspender und Käufer.

**Günther Throne, 2. Vorsitzender**



REHAU Automotive bekennt sich klar zu Nachhaltigkeit

## Klimaneutral bis 2030

**Rehau** – Verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln ist in der DNA von REHAU fest verankert. Seit Jahrzehnten setzt sich das Unternehmen für einen schonenden und effizienten Umgang mit Ressourcen ein und forscht intensiv am geschlossenen Kreislauf. Nun setzt REHAU Automotive ein klares Zeichen: „Wir wollen einer der ersten klimaneutralen Zulieferer weltweit werden“, erklärt Dr. Markus Distelhoff, CEO REHAU Automotive.

Der Weg ans Ziel ist bereits mit konkreten Etappen untermauert: Bis 2025 will der Zulieferer den Energiebedarf für die Produktion weltweit auf klimaneutrale Alternativen umstellen; bis 2030 sollen Lieferanten das Unternehmen nur noch mit bilanziell klimaneutralen Rohstoffen und Materialien beliefern. Bereits bis 2022 soll nur noch Strom aus erneuerbaren Quellen für die weltweite Produktion genutzt werden. Schaffen will REHAU Automotive dies zunächst über den Einkauf von Zertifikaten. Im nächsten Schritt wol-

le man Energie regenerativ gewinnen, beispielsweise über Photovoltaikanlagen, Windkraft und das Heizen mit nachwachsenden Rohstoffen. Gespräche zu verschiedenen Projekten und Kooperationen, beispielsweise mit landwirtschaftlichen Betrieben, Städten, und Gemeinden, laufen bereits.

Ein wichtiger Faktor, um die ambitionierten Ziele bis 2030 zu erreichen, sind auch Rezyklate. Ihr Einsatz ist aktuell im REHAU Produktportfolio noch begrenzt, nicht überall können sie eingesetzt werden. Lackierte Außenbauteile beispielsweise entfallen, weil die Oberflächengüte nicht gewährleistet werden kann. An anderer Stelle wiederum, bei beispielsweise Trägerbauteilen, ergeben sich Einsatzmöglichkeiten. „Wir forschen und entwickeln intensiv in Richtung geschlossener Materialkreislauf und können bereits Erfolge vorweisen“, erklärt Distelhoff. Im Rahmen eines Serienauftrags werde schon jetzt der komplette lackierte Aus-

schuss geschreddert, schmelzefiltrierte und dem Produktionsprozess wieder zugeführt.

Aber auch Transport- und Logistikprozesse stehen auf dem Prüfstand. „Früher wurde geschaut, wo die Lohnkosten am niedrigsten sind und dort wurde alles hin transportiert. Dies ist heute anders. Die CO<sub>2</sub>-Belastungen fließen nach und nach in unsere Kalkulationen ein. Auch bei Vergabeentscheidungen seitens unserer Kunden spielen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit inzwischen eine Rolle“, betont Distelhoff. Das eigene Produktionsnetzwerk habe REHAU Automotive deshalb zunächst eingehend analysiert und gemäß der Prämisse „alles unter einem Dach“ neu geordnet, um Logistikwege und damit Emissionen und Kosten zu reduzieren.

Die Stellschrauben in Sachen Nachhaltigkeit, das wird deutlich, sind vielfältig. Mit den klaren Zielsetzungen sticht REHAU Automotive im Vergleich zu anderen Zulieferern heraus.

## VR Bank Bayreuth-Hof spendet 300 Euro an die Fichtelgebirgsracer zur Ausrichtung der CI-Classics 2021

**Rehau** – Die LAMILUX CI-Classics haben sich als eines der größten Breitensporterlebnisse in Hochfranken etabliert. Egal ob Freizeitradler oder ambitionierter Sportler – je nach Können und Vorlieben ist unter den angebotenen Streckenführungen für jeden die passende Route dabei. Die VR Bank Bayreuth-Hof eG unterstützt die Ausrichtung der CI-Classics 2021, die in diesem Jahr in digitaler Form stattfanden, mit einer Zuwendung aus dem Reinertrag des Gewinnsparens in Höhe von 300 Euro. VR Bank-Regionalleiter Heiko Ruf hat den Spendenscheck an den Vorsitzenden der Fichtelgebirgsracer, Timo Späthling, und sein Team übergeben.



**Willkommen im großen KüchenHaus**

**KÜCHEN**  
*Faszination*

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!  
Küchen-Sonderverkauf  
Schnelle Lieferung!

Küche und Wohnen ergänzen sich perfekt. Die moderne Raumaufteilung ist offen und flexibel mit fließenden Übergängen und multifunktionaler Nutzung. Es entstehen mehr Bewegungsfreiheit und neue Perspektiven in den Raum.

**Wählen Sie jetzt Ihre WunschKüche aus unserem attraktiven »Sofort-Liefer-Programm !**

**KüchenAktions Wochenende**  
mit kreativer Sofortplanung  
**freitags und samstags**  
von 10:00 bis 18:00 Uhr  
*Bitte Raumstellmaße mitbringen!*  
Auf Wunsch Terminvereinbarung  
unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44

**40 JAHRE KÜCHEN SIEBER**

**KÜCHEN SIEBER**  
IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 09251 / 6244 · www.kuechen-sieber.de



Firma H.-J. Amann

## Spatenstich für die neue Produktionshalle

**Rehau** – „Transparente Fairness, nachhaltige Qualität und bestmöglichen, unbürokratischen Service. Wir gehen weiter und nehmen Sie gerne mit.“ – unter dieser Philosophie leitet Hans-Jürgen Amann sein Unternehmen in Rehau bereits seit fast 40 Jahren. Die keramische Druckerei H.-J. Amann GmbH besteht seit 1984 und hat sich nicht nur am Firmenstandort Rehau einen großen Namen gemacht. Permanente Produktentwicklungen, auch in Kooperation mit namhaften Forschungsinstituten, ist einer der Gründe für den mittlerweile erfolgreichen, weltweiten Absatz ihrer Produkte. Durch zahlreiche Investitionen in den vergangenen Jahren wurde auch viel für den Umweltschutz getan. Zum Beispiel durch die digitale Siebbelichtung. Früher war für diesen Arbeitsschritt eine große Menge an umweltbelastendem Film nötig. Nun wird eine neue Produktionshalle in der Reichenberger Straße in Rehau gebaut, auch um der Platz-

not am Firmensitz im Höllbachweg entgegenzuwirken. Für die rund 1200 Quadratmeter große Produktionshalle investiert Amann mehrere Millionen Euro. „Solche Investitionen zeugen davon, dass Rehau als Wirtschaftsstandort sehr viel richtig macht. Wir freuen uns, wenn sich ortsansässige Firmen weiterentwickeln und immer wieder vergrößern. Die Firma H.-J. Amann ist in Rehau nicht mehr wegzudenken“, so Bürgermeister Michael Abraham beim Spatenstich Ende August. Schon im kommenden Jahr soll die neue Produktionshalle in Betrieb genommen werden und neben der Produktion auch Platz für Lager und Labors bieten. Die Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze steht bei dieser Investition im Vordergrund, aber auch vier neue Arbeitsplätze in der Produktion werden durch den Neubau geschaffen. Geschäftsführer Hans-Jürgen Amann blickt positiv in die Zukunft: „Wir hoffen natürlich, dass sich mit

der Inbetriebnahme der neuen Halle im Frühjahr 2022, die allgemeine Lage wieder etwas entspannt hat. Dann steht auch der Einstellung von neuem Personal nichts im Weg.“ Die Firma H.-J. Amann beschäftigt derzeit 34 Mitarbeiter und hat sich bereits im Jahr 2017 schon einmal mit einem Anbau vergrößert. In ihrem Kerngebiet, dem keramischen Druck, widmen sich die Beschäftigten vor allem der indirekten Dekoration mit Abziehbildern. Diese werden überwiegend im Siebdruck hergestellt. Mit diesem Verfahren können hoch qualitative Substraten, realisiert werden und das in Brennbereichen von 180°C bis 1250°C. Somit stellt das Abziehbild eine ideale Ergänzung zur Standarddekoration, wie zum Beispiel dem Direktdruck dar. Das fertige Ergebnis besticht durch einzigartige Qualität, jetzt und auch in Zukunft.

## Personalveränderung in der VR Bank Bayreuth-Hof in Rehau

**Rehau** – In der VR Bank-Filiale in Rehau gibt es eine Personalveränderung. Ulla Berce, die den Rehauerinnen und Rehauern seit vielen Jahren eine vertraute und kompetente Ansprechpartnerin war, wechselte auf eigenen Wunsch in die Hofer Hauptstelle der VR Bank. VR Bank-Regionalleiter Heiko Ruf dankte Ulla Berce für ihre langjährige engagierte Tätigkeit in Rehau. Das Aufgabengebiet wird von den Privatkundenberaterinnen Denise Czulwik und Martina Pieringer übernommen. „Sie freuen sich darauf, als Ansprechpartner vor Ort für unsere Kunden in Rehau da zu sein“, betont Regionalleiter Heiko Ruf.



Im Bild von links: Martina Pieringer, Ulla Berce, Denise Czulwik und Regionalleiter Heiko Ruf.

BENJAMIN  
**HORN**  
IMMOBILIEN

**PRIVATIMMOBILIEN**  
Ihr Partner für  
Wohn- und Luxusimmobilien



95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760  
[www.benjamin-horn-immobilien.de](http://www.benjamin-horn-immobilien.de)

Erfolgreich werben im Amtsblatt der



Stadt **Rehau** | Raum für Visionen

## Mitten im Leben mitten in Rehau



**Mehr  
Generation  
Haus**

Maxplatz 12  
Tel. 09283 59240-120

**Seniorenhausgemeinschaften  
Stationäre Pflege**  
Tel. 09283 59240-100

**Erziehungs-, Jugend- und  
Familienberatung**  
Tel. 09283 59240-150

**Kirchliche Allgemeine  
Sozialarbeit (KASA)**  
Tel. 09283 59240-190

**Diakoniestation**

Maxplatz 15  
Tel. 09283 2727

**Pflegeservicestelle**  
Tel. 09283 2727

**Martin-Luther-Haus**

Am Schild 13  
Tel. 09283 869-0

**Stationäre Pflege  
Betreutes Wohnen  
Menüservice**

**Schulische Hilfen**

**Mittagsbetreuung an der  
Pestalozzi-Grundschule**  
Wallstraße 13  
Tel. 09283 9778

**Ganztagsbetreuung an  
der Markgraf Friedrich  
Realschule**  
Pilgramsreuther Str. 34  
Tel. 0176 29119274

**Offene Jugendarbeit  
in Rehau**  
Tel. 0160 6154150

**Kinderhortgruppen**

**in der Pestalozzischule**  
Wallstraße 13  
Tel. 0151 12141802

**im Kunsthaus**

Kirchgasse 4  
Tel. 09283 899550

**im Mehrgenerationenhaus**

Maxplatz 12  
Tel. 09283 59240-130

**am Schulzentrum**  
Pilgramsreuther Straße 32  
Tel. 0160 995488880

  
**Diakonie  
Hochfranken**

[www.diakonie-hochfranken.de](http://www.diakonie-hochfranken.de)



# Zeh-Gruft wird zum Ehrengrab

**Rehau** – Friedhöfe mit ihren diversen, zum Teil alten Grabstätten, erzählen nicht nur Familiengeschichten. Vielmehr vermitteln sie dem Besucher oftmals auch Einblicke in die Industrie und Kommunalgeschichte eines Ortes. Damit zusammenhängend, hat die Stadt Rehau kürzlich das ausgelagerte Familiengrab des Mitbegründers der Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Cie., Johann Adam (genannt Hans) Zeh im Sinne eines Ehrengrabs übernommen. Das Grab ziert heute eine schlichte Granitplatte mit der Inschrift „Familie Kommerzienrat Hans Zeh“. Dieser Hans Zeh war für Rehau nicht nur einer der Industriepioniere des ausgehenden 19. Jahrhunderts, er verkörperte ebenso auch die Person eines großen Kommunalpolitikers seiner Zeit. Am 5. Februar 1845 in Rehau geboren, gehörte er zu den Mitbegründern der Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Cie. im Jahre 1880. Um 1910 gewährte die Firma ihren gut 1000 Mitarbeitern schon einen bezahlten Jahresurlaub von bis zu 14 Tagen. Ca. 60 Prozent der Produktion ging vor dem ersten Weltkrieg in den Export. Für seine Verdienste um Handel & Gewerbe



wurde Hans Zeh zum Kommerzienrat ernannt. Aber auch auf kommunaler Ebene war Zeh sehr engagiert, begleitete er doch von 1888 bis 1899 das Amt des 1. Bürgermeisters in Rehau, wirkte aber auch als Land- und Bezirksrat mit. Auf Grund seiner vielen Aktivitäten für die Stadt, ernannte ihn Rehau am 17. Februar 1899 zum Ehrenbürger. Hans Zeh verstarb als hochachtziger Mann am 21. Januar 1916. Wenn man die Familiengeschichte „Zeh“ im Nachhinein näher betrachtet, so prägte sie schon

immer eine enge Verbundenheit zu ihrer Heimatstadt und zu Bayern. Gehörten doch schon die Eltern von Hans Zeh am 06. Oktober 1842, als eines von 35 weiteren Brautpaaren zu dem berühmten Hochzeitszug anlässlich der Hochzeit von Kronprinz Maximilian mit der preußischen Prinzessin Marie in München. Sein Sohn Dr. Ernst Zeh verfasste Anfang des 20. Jahrhunderts die beiden Bände der Rehau Chronik, die heute noch von Forschern wegen ihrer präzisen Aussagekraft zurate gezogen werden.

**Dietrich Metzner**

## Frauennotruf Hochfranken

Wir, der Frauennotruf Hochfranken unter Trägerschaft der Diakonie Hochfranken, sind ein Team bestehend aus vier Sozialpädagoginnen: Tina Schloßbauer, Anja Kuhnlein, Daniela Czerwik und Sandra Hanns und neun Ehrenamtlichen, die unseren Dienst mittels Rufbereitschaft an Wochenenden und Feiertagen unterstützen.

Wir sind eine Beratungsstelle für Frauen und Mädchen, die Gewalt erfahren und beraten diese über Hilfsmöglichkeiten. Wir informieren über rechtliche Schritte (z.B. Strafverfahren, Maßnahmen nach dem Gewaltschutzgesetz etc.) und beraten bezüglich sozialer Aspekte wie beispielsweise Trennung, Scheidung, Sorgerecht und damit in Verbindung stehenden Problemlagen. Darüber hinaus zählt zu unserem Tätigkeitsfeld die Begleitung zu Behörden, Polizei und Gericht. Wir haben auch die Möglichkeit, einer stark bedrohten Frau gemeinsam mit ihren Kindern einen Platz in unserer Schutzwohnung in Hof oder einem umliegenden Frauenhaus zu bieten.

Aufgrund der Zielsetzung der Gebietskörperschaften Hof und Wunsiedel i. Fichtelgebirge ein gemeinsames Angebot für Frauen zu schaffen, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind, hat sich unsere Zuständigkeit seit diesem Jahr auch auf den Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge erweitert. Somit können wir Beratung in Stadt und Landkreis Hof und im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge anbieten. Da die Landkreise relativ groß sind, haben wir die Möglichkeit verschiedene Büros der Diakonie Hochfranken zu nutzen, um den Betroffenen bei Bedarf so weit wie möglich räumlich entgegen kommen zu können. Neu ist seit diesem Jahr auch die Onlineberatung, über die betroffene und interessierte Personen niedrigschwellig und anonym mit uns in Verbindung treten können: <https://frauennotruf-hochfranken.assistio.online/>

Eine weitere Neuerung, die das Gewaltschutzkonzept für Hof und Wunsiedel komplettiert, ist die Interventionsstelle Hochfranken. Das Beratungs- und Hilfsangebot der Interventionsstelle richtet sich an von häuslicher Gewalt, sexualisierter Partnergewalt, sowie von Stalking durch den (Ex-)Partner betroffenen Frauen nach einem polizeilichen Kontakt. Die örtliche Zuständigkeit besteht auch hier für die Stadt und Landkreis Hof und den gesamten Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge.



## DemenzPartner Schulung

Im Rahmen des Projektes „Leben mit Demenz in der Kommune“, welches die Dt. Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. Selbsthilfe Demenz gemeinsam mit dem Landkreis Hof und der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken umsetzt, ergab eine Befragung der Kommunen den Wunsch nach besserer Sensibilisierung der Bürgerschaft zum Thema Demenz.

Mit den Kooperationspartnerinnen Martha Link, Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. und Diakonin Carmen Bogler, Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie wird nun eine Demenz Partner Schulung für alle Interessierten angeboten.

Am 07. 10. 2021, 17.30 bis 19.00 Uhr erfahren die Teilnehmenden im Alten Rathaus, Maxplatz 7, 95111 Rehau Wissenswertes zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen sowie zu Hilfsmöglichkeiten der Region. Der Kurs ist kostenfrei. Alle Mitwirkenden erhalten nach Teilnahme eine Urkunde sowie Informationsmaterialien und werden abschließend als geschulte Demenzpartner ausgezeichnet. Um Anmeldung bis zum 04. 10. 2021 wird gebeten, telefonisch unter 09281/57500 oder per E-Mail [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de)

**Manche Gäste kommen ungebeten.**  
Gebäudesicherheit vom Schreiner.

k-Einbruch

### ES GEHT WIEDER LOS:

#### Manche Gäste kommen ungebeten.

Als **qualifizierter Fachbetrieb für Gebäudesicherheit** berate ich Sie gerne, welche Nachrüstungsmaßnahmen für Ihr Haus oder Ihre Wohnung am besten geeignet sind.

Machen Sie den ersten Schritt und lassen Sie sich von mir beraten – damit Sie auch weiterhin noch ruhig schlafen können.

**Rufen Sie an unter 09283/8999966 oder senden Sie eine E-Mail an: [holzmanufaktur-schneider@web.de](mailto:holzmanufaktur-schneider@web.de)**

Holzmanufaktur Roland Schneider, Reutlichweg 28, 95111 Rehau

**HOLZMANUFAKTUR  
ROLAND SCHNEIDER  
Schreinerei**

**Manche Gäste kommen ungebeten.**  
Gebäudesicherheit vom Schreiner.

Holzmanufaktur

## REHport

Amtsblatt der Stadt Rehau



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

**Reiner Zörntlein**  
Telefon 09287/2163

Mobil: 0176/22340253  
E-Mail: [druckzentrum.selb@t-online.de](mailto:druckzentrum.selb@t-online.de)

200. Jahrestag der Einweihung am 12. August

# Die Kirche St. Jobst

**Rehau** – Der 12. August diesen Jahres wäre eigentlich für die evangelische Kirchengemeinde von Rehau ein großer Festtag. Jährt sich doch die Einweihung der im dritten großen Stadtbrand von 1817 zerstörten St. Jobst Kirche zum 200. Mal. Gleichzeitig ist dieser Tag auch ein guter Grund sich etwas mit der doch recht wechselvollen Geschichte dieser Kirche näher zu befassen.

Irgendwann, im Anfang des 13. Jahrhunderts als die Kotzauer in Rehau ihren Turmhügel als kleinen Herrensitz errichteten und in unserer Gegend viele Besitzstreitigkeiten stattfanden, könnte schon eine Kapelle errichtet worden sein. Belegt ist nur, dass Resawe – Rehau 1370 als sogenannte Filialkirche von Schwarzenbach erwähnt wird. Andererseits erwähnen die Urkunden den Ort um 1390 als wüstliegend, also unbewohnt. Jahre später ziehen die Hussiten plündernd durch das Land. Der Chronist Zeh nimmt an, dass dabei auch die damals kleine St. Jobst Kapelle dem Fanatismus zum Opfer fiel. Wie das Kurfürstlich-Burggräfliche Kirchensystem berichtet, dürfte das Kirchlein um 1440 wieder aufgebaut gewesen sein. Ein Kirchenpatrozinium (St. Jobst) wird

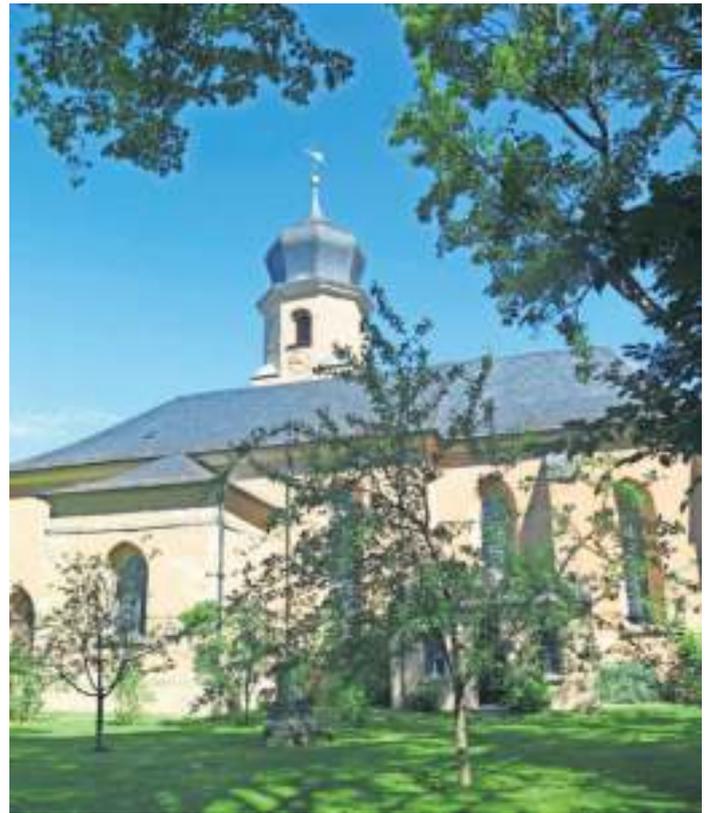
erstmalig 1492 erwähnt. Das heißt die Kirche wurde dem heiligen Jodokus-Jobst geweiht. Eigentlich trägt das Gotteshaus ein Doppelpatrozinium denn es war gleichzeitig auch Maria geweiht.

Kirchengeschichtlich war es die Zeit der großen heiligen Verehrungen. Interessant ist, obwohl der hl. Jobst damals als sogenannter Universalheiliger, der in Frankreich beheimatet war, galt, ist er als Kirchenpatron im Bamberger Bistum selten anzutreffen. Ob oder wegen der Pest-Epidemie in Rehau erwählt wurde, ist ungeklärt.

Nun – diese Kirche hat bis hin zur heutigen Kirche im Laufe der Jahrhunderte so manche Wandlungen und Veränderungen erlebt. War sie doch wie alle Kirchen einst katholisch. 1521 also vor 500 Jahren hielt Martin Luther seine berühmte Rede mit dem Ausspruch „Hier stehe ich und kann nicht anders“, auf dem Reichstag in Worms. 1529 kam daraufhin mit Peter Hauweisen der erste ev. Pfarrer auch nach Rehau. Andererseits ist die Zeit selbst auch nicht spurlos an der Kirche vorübergegangen. Denn 1763 wie auch 1817 wurde sie wie fast alle Gebäude der Stadt ein Raub der Flammen. Der Wiederauf-

bau nach dem Brand von 1817 zog sich bis ins Jahr 1821 hin. Interessant ist, dass in dieser Zeit des Wiederaufbaues, die Gemeinde von keinem Pfarrer, sondern von Pfarrverwesern geleitet wurde. Von denen Johann Ariatian Hühne in allen Jahren von 1818-22 wohl die größte Arbeitslast an Organisationen zu tragen hatte. Denn im Herbst 1818, also ein Jahr nach dem Brand, hatte die Kirche schon wieder ein Dach erhalten, d.h. es konnten wieder Gottesdienste stattfinden. Nicht nur der Wiederaufbau der Kirche lag in den Händen des Baukondukteurs Baumann aus Hof, sondern die Gesamtbauleitung der Stadt.

Am zweiten Oktober 1819, war der Kirchturm wieder fertig und die Wetterfahne mit der Kugel wieder als krönender Abschluss aufgesetzt. Ein Ereignis, das am gleichen Abend mit Musik und Tanz in der damaligen Spitzbart'schen Gaststätte, dem heutigen Hotel Krone entsprechend gefeiert wurde. Kurz vor Ostern 1820 konnten die drei neugegossenen Glocken wieder ihre Stimmen erschallen lassen. Deren Kosten beliefen sich auf rund 2900 Gulden. Dazu kam noch die neue Turmuhr für 350 Gulden. Vieles davon wurde



durch Spenden aus nah und fern sowie durch die Kirchenstiftung finanziert. Wenn man heute die Gesamtkosten betrachtet, so lagen die Kostenvorschläge für die ganze Kirche bei rund 8693 Gulden. Davon wurden 4750 von der Brandversicherung übernommen. An die 3900 Gulden konnten von der Gemeinde erst 1825 getilgt werden. Zur Kirche gehört ja auch eine Orgel – auch sie wurde 1821 neu angeschafft. Am 12. August war es

dann endlich so weit, mit einem entsprechenden Gottesdienst und anschließendem Festzug, an dem neben der hohen Geistlichkeit auch Regierungsvertreter teilnahmen, konnte die Neueinweihung der St. Jobst Kirche über die Bühne gehen. Wie Pfarrer Thomas Wolf im Gespräch betonte wenn in diesem Jahr Corona nicht alles in der Gewalt hätte, wäre dieser 200. Jahrestag wohl wie damals zu einem schönen Festtag geworden. **Dietrich Metzner**

## 40. Vernissage in Pilgramsreuth

**Rehau** – Wie so viele andere Galerien, so hat auch die ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth es in diesem Sommer wieder versucht, an die seit Jahrzehnten bekannten Ausstellungsreihen wieder Anschluss zu finden. Pfarrer Andreas Pannicke konnte corona-bedingt doch eine größere Anzahl an interessierten Gästen zur 40. Vernissage willkommen heißen. Diese 40. Ausstellung ist eine etwas besondere Bilderschau, stehen die gezeigten 11 verschiedenen großen Werke doch unter dem Titel, der Mensch, die Stadt und die Landschaft.

Sie zeigen in ihrer abstrakten Aussagekraft einen verkürzten Querschnitt durch die Jahre des künstlerischen Schaffens von Sigrid Franz aus Schwarzenbach/Saale, die im Herbst 2020 verstorben ist. Roland Lein, als der langjährige Ausstellungsinitiator, hat diesen kleinen Bilderreihen zusammen mit Eberhard Franz, dem Ehemann der Künstlerin, im Sinne einer schönen Erinnerung und Anerkennung an ihre leidenschaftliche Malerzeit,



konzipiert. Die Werke sind Bilder ohne Titel, zum Teil in Acryl oder als Aquarelle ausgeführt. Obwohl in abstrakter Malweise sind sie nicht gegenstandslos: mit ein wenig Fantasie kann der Betrachter zum Beispiel eine Partie in Pilgramsreuth wiedererkennen. Andererseits laden die Porträts schon mal zum Nachdenken ein, zeigen sie doch, ohne Emotionen geht in der Kunst nichts, und so legte Sigrid Franz in ihren Bildern ein wenig ihre Gedanken und Empfindungen frei, sie können den Betrachter anrühren.

Der Werdegang von Sigrid Franz begann wie so oft aus dem Empfinden heraus, also autodidaktisch. Später kam die Verbindung unter anderem zum Kunstverein Hof und der Freien Gruppe 99 oder dem Kulturverein Schwarzenbach und

war im Laufe der Zeit mit vielen Ausstellungen verbunden. Vor Jahren erzählte Sigrid Franz einmal, anlässlich einer Ausstellung, über ihr persönliches Herangehen an die diversen Motive. So begann sie immer mit Skizzen oder Zeichnungen und wenn über dem Arbeiten dann noch die Leidenschaft dazu kam, dann wurde alles zu einem Wechselspiel der Farben, eben emotionsgeladen. Es war ihr Leben.

**Dietrich Metzner**

**Die Ausstellung ist bis Ende September geöffnet. Interessenten können sich mit Roland Lein Tel. 09283/74 13 in Verbindung setzen. Auch donnerstags von 9 bis 11 Uhr ist eine Besichtigung möglich.**

**Entdecken Sie uns!**



**VOLKSWAGEN**

bei



- VW spezifische Testgeräte
- Kundendienste nach Herstellervorgaben
- VW Ersatzteile
- VW Neu- und Jahreswagen

**Rehau-Fichtig 7  
Telefon 09283/1254**

## Diakoniestation Regnitzlosau macht sich fit beim Fahrsicherheitstraining



**Regnitzlosau** – An zwei Nachmittagen fand unter Leitung des Fahrlehrers Uwe Rössler und seinem Team der Kreisverkehrswacht Hof e.V. das Fahrsicherheitstraining statt. Auf dem Parkplatz der REHAU-AG in der Brauhausstraße konnten die Mitarbeiter der Diakoniestation Regnitzlosau nach einer theoretischen Einführung ihr Können an den verschiedenen Stationen unter Beweis stellen. Am Ende der eindrucksvollen Veranstaltung erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde „Köner durch Er-Fahrung“.

## Losauer Tagespflege: 250 Euro für Regnitzlosauer Hochwasseropfer

**Regnitzlosau** – „Gott schütze unser Haus!“ – Unter diesem Motto beteiligte sich die Losauer Tagesoase an der Spendenaktion für die Hochwasseropfer in Regnitzlosau. Hierfür standen selbstgefertigte Holzhäuser auf der Fensterbank der Tagespflege zur kontaktlosen Abholung bereit. „Nehmt Euch ein Haus und lasst uns eine Spende im Briefkasten“, so baten wir um Mithilfe der Gemeinde. Wir sind sehr begeistert, dass insgesamt 250 Euro Spenden zusammen gekommen sind und bedanken uns bei allen, die uns bei unserer Aktion unterstützt haben.

DANKE!!! Ever Team der Losauer Tagesoase im Namen aller Betroffenen!  
Bei Interesse zum Besuch der Tagespflege stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



# Baugeschäft JUNG GmbH

**Ihr zuverlässiger Partner wenn es um Bauen und Renovieren geht:**

- Umbaumaßnahmen im Bestand
- Betonsanierung
- Putzarbeiten und Wärmeverbundsysteme
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenverlegung
- Pflasterarbeiten

Baugeschäft Jung GmbH · Faßmannsreuther Str. 3, 95111 Rehau  
kontakt@jung-rehau.de · Tel.: 0 9283 / 5926 55



**Gudrun Bätke (25 Jahre Dienstjubiläum im August 2021) und Gabi Heier (20 Jahre Dienstjubiläum im Juli 2021).**

## 45 Jahre im Dienste der Diakoniestation Regnitzlosau

Kaum zu glauben aber wahr unsere Gudrun Bätke feiert 25. Dienstjahr bei der Losauer Diakonieschar. Fröhlich singend früh am Morgen, ohne Kummer, ohne Sorgen, fährt sie mit dem roten Flitzer, bringt in die Häuser Sonnenschein und ganz viel Glitzer. Für unsere Gudrun ist dies eine Herzenssache: Ihr dürft mal raten, Duschen, Cremes und auch Baden. Ohne Unterlass mit großem Herz, und das ist garantiert kein Scherz. Bei uns allen und ihren Patienten Ist sie ein guter Engel mit heilenden Händen. Trocknet den Regen und bringt den Segen. Wir werden dich noch lange Hegen und Pflegen Als E2-Profi kennst du all deine Lieben in- und auswendig hast Energie unbändig. Und als Geheimwaffe in der Demenz zeigst du Geduld, Kompetenz und Ausdauer wirst nie ruhelos oder sauer. Immer mit viel Liebe, Verstand, Herz und Humor, ein ¼ Jahrhundert, kommt einem gar nicht so lange vor. Kaum zu glauben aber wahr, du gehörst bereits zum Inventar.

**Liebe Gudrun, wir sind so dankbar, dass du bei uns bist, und wünschen dir auf all deinen Wegen alles Liebe und Gute und Gottes reichen Segen. Deine Mädels der Diakoniefamilie**

Bei der Diakonie in Losau, es ist wahr – ist die Gabi Heier seit nunmehr 20 Jahr, Ob bei Sonne, Wind, Regen oder Schnee, fährt sie von Ort zu Ort, von A nach B. Spritzen, waschen, wickeln, beraten oder einreiben – diskutieren, erklären und dabei immer freundlich bleiben, zurück in der Station dann auch noch schnell ne SIS und Maßnahmenplan verfassen, deine Dokumentation kann man echt so lassen :) Immer mit viel Liebe, Verstand, Herz und viel Humor, da kommen Dir die 20 doch nur ganz kurz vor.

**Liebe Gabi, mach stets so weiter, liebevoll, kompetent und heiter, für die nächsten Jahre auf deinen Wegen, alles Liebe und Gute und immer mit Gottes Segen. Deine Mädels der Diakoniefamilie**

## GEMEINSAM statt EINSAM

In der WG im Schwesendorfer Weg 11 wird ab Oktober 2021 ein Zimmer frei sein. **Sie haben Interesse an der alternativen Wohnform des Diakonievereins Regnitzlosau?** Dann scheuen Sie sich nicht und kontaktieren uns, wir können Ihnen diese Wohnform vorstellen und Informationen über Kosten und weitere Details zukommen lassen.

Kontakt: Diakoniestation Regnitzlosau 09294/9590 oder leitung@diakonie-regnitzlosau.de. Wir freuen uns auf Sie.



## Erfolgreiche Arbeit trotz Corona

**Rehau** – Am 16.07.2021 lud der Tennisclub Rehau e.V. zur Mitgliederversammlung auf die Terrasse des Vereinsheims ein. Eine lange Durststrecke seit der letzten Versammlung im März 2019 galt es zu überwinden, aber trotz der corona-bedingten Einschränkungen blickte der 1. Vorsitzende Reinhard Maschewski mit einer gehörigen Portion Zufriedenheit auf die Saison 2019 und 2020 zurück. Der lange Lockdown im Herbst und Winter, in dem die Tennishalle leider nicht genutzt werden durfte, schlägt sich zwar in der Bilanz wieder, so Schatzmeister Harald Löw, jedoch steht der TC finanziell solide da. Man habe die einen oder anderen kleinen Maßnahmen auch in der Coronazeit vollzogen und plant für 2021/2022 notwendige Sanierungen, wie etwa die Duschen/Sanitarräume der Damen. Nach dem Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer folgte die

Entlastung des Vorstandes und die turnusmäßigen Neuwahlen der Vorstandschaft. Hierbei stellten sich wieder 1. Vorsitzender Reinhard Maschewski, 2. Vorsitzender Christian Schmidt und Heimverwalter Andreas Penzel und Erwachsenen-sportwart Pirmin Richter, Schriftführer Harald Löw zur Wiederwahl. Alle wurden in ihrem Amt bestätigt und nahmen die Wahl sehr gerne an. Im Vereinsausschuss stehen wieder Karl-Heinz König als Platz- und Hallenverwalter, Grzegorz Krawczuk als Internetbeauftragter, Gerda Dötsch und Tobias Roßner als Kassenprüfer zur Verfügung. Dank wurde an Gerhard Baumgärtner ausgesprochen, der viele Jahre auch für die stets guten Plätze zusammen mit Karl-Heinz König verantwortlich zeichnete. Das wichtige Amt des Jugendsportwartes übernimmt ab sofort Felix Kaufmann, der auf einem

guten Fundament aufbauen kann. So hat der TC Rehau in den letzten beiden Jahren 10 Kinder und Jugendliche neu in den Verein und ins Training aufnehmen können. Der TC wird auch künftig wieder zusammen mit den Schulen und den Horten in Rehau Aktionen durchführen und im nächsten Jahr auch spezielle Events für Kinder anbieten, wie z.B. ein Trainingscamp oder Schnupper-tage. Sportlich hat der TC in den vergangenen Saisons mit seinen Mannschaften vom Jugendbereich bis zu den Herren 70 durchweg positiv abgeschnitten und hatte auch in der laufenden Medensaison 2021 einen guten Lauf. Der TC Rehau hat im Sommer 2021 folgende Mannschaften im Wettbewerb: Damen, Herren 65, Herren 65 II, Herren 70, Herren 40, Herren und Herren 2, sowie eine Mixed U15 Mannschaft. Auch für die Wintersaison 2021/2022 in der Halle sind wie-



**Im Bild von links : 1. Vorsitzender Reinhard Maschewski, Kassenprüferin Gerda Dötsch, 2. Vorsitzender Christian Schmidt, Schriftführer Andreas Penzel, Schatzmeister Harald Löw, Jugendsportwart Felix Kaufmann und Platz- und Hallenverwalter Karl-Heinz König.**

der Mannschaften gemeldet. Man erinnerte sich bei einer Schweigeminute an die seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder des Vereins: Karlheinz Schnabel, Günter Rösner, Werner Küffner und Adolf Dötsch.

**Der TC Rehau verfügt derzeit über zwei sehr gute junge**

**Trainer und bietet ganzjährig Schnupperkurse und Training an. Durch die Tennishalle kann jeder Interessierte jederzeit den Schläger schwingen. Informationen und Kontaktaufnahme einfach unkompliziert über die Homepage [www.tc-rehau.de](http://www.tc-rehau.de) oder über die Vorstandschaft.**



**Minis** (2015-2018): samstags 10 bis 11 Uhr Jahnturnhalle  
**Jugend** (2011-2014): mittwochs 16.30 bis 18 Uhr BZK und freitags 15.30 bis 17.30 Uhr Jahnturnhalle  
**Junioren** (2007-2010): mittwochs 17 bis 19 Uhr Dreifachturnhalle und freitags 15 bis 17 Uhr Jahnturnhalle  
**Prinzengarde** (2006 und älter): dienstags 19 bis 21 Uhr Jahnturnhalle und donnerstags 19 bis 21 Uhr Jahnturnhalle  
**R.E.S.T.:** montags von 20-21 Uhr in der Halle des TC Rehau

### FastNachtsFreunde Rehau

## Die Garden im Training

**Rehau** – Leider ist der Fasching – und somit alle Veranstaltungen und Auftritte – in diesem Jahr wegen der Pandemie ausgefallen und alle hoffen auf die Session 2021/2022. Aber wer glaubt, dass es nur in der Faschingszeit stressig ist, der täuscht sich. Wenn auf einer Faschingsfeier eine Garde tanzt, sehen alle Schritte und Figuren einfach und mühelos aus. Doch es steckt harte Arbeit dahinter. Gerade in Zeiten mit Kontaktbeschränkungen musste man auf Alternativen umsteigen. Das ganze Jahr, ob online oder seit kurzem endlich wieder in der Halle, trainieren die Garden der Fastnachtsfreunde Rehau zwei Mal in der Woche. Kurz vor der Faschingszeit wird dann noch einmal intensiv an Synchronität und Ablauf der

Schrittfolgen gearbeitet, schließlich wollen sich die Garden vor ihrem Publikum perfekt präsentieren. In den vergangenen Monaten ist das Training etwas anders abgelaufen als sonst. Die Hallen waren gesperrt, an ein Treffen mit mehreren Personen war kaum zu denken. So hat man kurzerhand auf Online-Training umgestellt und das Wohnzimmer zur Tanzbühne umfunktionierte. Trainer und Tänzer wurden hier vor eine große Herausforderung gestellt, die jedoch von allen mit Bravour gemeistert wurde. Doch nun kehrt endlich wieder ein wenig Normalität im Tanzsport ein. Seit Mitte Juni trainieren die Garden der Fastnachtsfreunde Rehau wieder in Präsenz in der Halle, mit Hilfestellungen, Aufstellungen und allem was dazu gehört. Da heißt es

zuerst Aufwärmen und anschließend Dehnübungen. Beweglichkeit ist wichtig, damit sich niemand beim Spagat oder ähnlichen Übungen verletzt. Danach werden die Schritte und Schrittfolgen einstudiert und das immer und immer wieder. Die Mädels und Jungs, von der Minigarde bis zur Prinzengarde, hoffen, dass sie ihre harte Arbeit schon bald wieder bei Auftritten präsentieren können und vom Publikum in der Session 2021/22 bejubelt werden.

**Uwe von Dorn**

**Die FastNachtsFreunde Rehau freuen sich immer über Zuwachs. Wer Interesse hat, kann gerne bei einem Training reinschnuppern. Die Trainingszeiten sind nebenstehend aufgelistet.**

**DER POSAUNENCHOR REHAU SUCHT VERSTÄRKUNG!**  
Das Klischee vom älteren Herren mit Sepplhut an der Tuba stimmt schon lange nicht mehr. Im Gegenteil!  
Seit LaBrassBanda mit Andreas Hofmeir ist die Tuba richtig angesagt!  
Zum vollen Sound wünschen wir uns zusätzlich eine **Tubistin** oder einen **Tubisten**. Natürlich bilden wir auf diesem Instrument auch aus!  
→ Also: mailen, vorbeikommen und mitmachen!  
E-Mail: [d-ftd@web.de](mailto:d-ftd@web.de)  
Roland Schneider, Chorleiter

**DIE TUBA IST EIN HEISSES INSTRUMENT UND NICHT NUR MÄNNERSACHE.**



## RSC Rehau mit neuem Vorstand

**Rehau** – Am 23. Juli 2021 fand in der Ringerhalle die Jahreshauptversammlung des RSC Rehau als Doppelveranstaltung statt. Die im vergangenen Jahr geplante Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, aufgrund der Corona-Pandemie immer wieder verschoben, wurde an diesem Abend nachgeholt. 36 stimmberechtigte Mitglieder kamen der Einladung nach. Nach Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 3. Vorsitzenden, Manfred Baumgärtel, wurde in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder gedacht. Es folgten die Berichte aus der Geschäftsführung der letzten beiden Jahre, sowie die Kassenberichte für 2019 und 2020. Dem 3. Vorsitzenden und Hauptkassier, Manfred Baumgärtel, wurde durch die Kassenprüfer eine einwandfreie Kassenführung beschieden und der Vorstand wurde

darauffin entlastet. Die Berichte des Vereinsausschusses behandelten lediglich das Jahr 2019, die Vereinsaktivitäten brachen vergangenes Jahr wegen der Pandemie-Beschränkungen vollkommen ein. Seit einiger Zeit kann endlich wieder im Männer-, Schüler- und Bambinibereich trainiert werden. Die Trainingsangebote werden im Nachwuchsbereich sehr gut angenommen, bei den Männern weniger. Schweren Herzens wird die Teilnahme an der kommenden Saison abgesagt werden müssen, da es teilweise berufsbedingt nicht möglich ist, eine komplette Mannschaft zu stellen. Zudem sind der massive Trainingsrückstand der Athleten und die Unmöglichkeit der Einhaltung vorgeschriebener Hygienemaßnahmen in der Ringerhalle weitere Gründe. Die nun anstehenden Neuwahlen standen unter einem ungunen Vor-



**Von links nach rechts: Vorn: Jürgen Rausch (neuer 1. Vorsitzender); 2. Reihe: Svenja Wunderlich (Organisationsleiterin Veranstaltungen), Ines Schulze (Schriftführerin und Pressewart); 3. Reihe: Dieter Tammler und Helmut Kaufmann (Kassenrevisoren); 4. Reihe: Udo Hermer (Leiter Liegenschaftsausschuss), Manfred Baumgärtel (3. Vorsitzender und Hauptkassier); letzte Reihe: Florian Blüml (technischer Leiter Ringen), Jörg Schnabel (Jugendleiter) und 1. Bürgermeister Michael Abraham Nicht im Bild, da verhindert: Thomas Söllner (2. Vorsitzender), Lena Zischka (Leiterin Selbstverteidigung)**

zeichen. Der doch unerwartete Rücktritt des langjährigen 1. Vorsitzenden, Max Köppel, sowie die jahrelange Vakanz des 2. Vorsitzenden deuteten ein Führungsvakuum im derzeit aus 251 Mitgliedern bestehenden Traditionsverein an. Im Vorfeld durchgeführte vereinsinterne Gespräche, immer wieder initiiert durch das Ehrenmitglied und großzügigen Gönner des RSC, Helmut Kaufmann, erbrachten keinen konkreten Lösungsvorschlag. Zurückhaltende Interessenbekundung auch am Wahlabend. Erst der eindringliche Appell des Wahlleiters Michael Abraham, der 1. Bürgermeister der Stadt Rehau, unterstützt durch Wahlhelfer Moritz Rausch, brachten den Durchbruch. Die Wahlen des Vorstandes und des Vereinsausschusses konnten darauffin satzungsgemäß durchgeführt werden.

## Trotz Corona Mitgliederzuwachs

**Rehau** – Wie auch im letzten Jahr konnte die geplante Jahreshauptversammlung des RSV Fohrenreuth Rehau e.V. im März nicht stattfinden. Am Samstag, 31. Juli, wurde sie am Springplatz mit allen Hygieneregeln nachgeholt. Die Vorsitzende Sabine Strunz begrüßte alle Anwesenden, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Günter Throne und das Ehrenmitglied Hans Welzer. Im Anschluss gedachte die Versammlung in Form einer Schweigeminute eines verstorbenen Gründungsmitgliedes. Sabine Strunz stellte fest, dass rechtzeitig und formgerecht zur Jahreshauptversammlung eingeladen wurde. Dann bedankte sie sich für die gute Zusammenarbeit bei ihren Vorstandskollegen, den Familien Win-

terling, Beer, Griefßhammer, Kristin, Luding, den Dorfbewohnern, der Kornblume und der Feuerwehr von Fohrenreuth. Ein ganz besonderer Dank ging an die Mitglieder, die auch in den letzten Monaten dem Verein treu geblieben sind. Ein herzlicher Dank auch an alle Sponsoren und Gönner, die auch während der Corona Zeit mit Spenden den Verein unterstützt haben. Ein großes Lob für ihr ehrenamtliches Engagement ging an die Reitlehrer, die, sobald es wieder erlaubt war, das Training aufgenommen haben. Wenn auch immer noch nicht alle Reitstunden wie früher laufen. Im Anschluss standen die Rechenschaftsberichte auf der Tagesordnung. Aufgrund der fehlenden Ver-

anstaltungen im letzten Jahr, konnte die Vergnügungswartin Kristina Künzel nichts berichten. Sie stellte eine evtl. Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2021 in Aussicht, wenn die Lage weiterhin stabil bleibt. Schriftführerin Hannelore Schwalbe verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Unter anderem informierte sie über den aktuellen Mitgliederstand von derzeit 263 Mitgliedern. Da im letzten Jahr keine Turniere stattfanden, konnte Sportwartin Daniela Gerstner über keine Aktivitäten berichten. Die Jugendwarte Selina Edel-

mann und Sandra Tröger, die im letzten Jahr neu gewählt wurden, stellten sich nochmal vor und freuen sich schon auf hoffentlich baldige Jugendveranstaltungen. Kassiererin Silvia Kaschel konnte über ordentliche finanzielle Verhältnisse berichten. Kassenrevisorin Ina Rothemund bescheinigte ihr eine einwandfreie Kassenführung. Die Versammlung entlastete einstimmig die Kassiererin. Die Vorsitzende Sabine Strunz ehrte einige Mitglieder für 10-jährige und 25-jährige Mitgliedschaft am Springplatz. Für 10-jährige Mitgliedschaft waren

Alexander Günther, Celina und Kerstin Pehland, Ronja Pöhler und Selina Roth geehrt worden. Sie bekommen ihre Nadeln nachgereicht. Für 25 Jahre erhielten Katrin Beer, Susanne Poschert, Inge und Gerhard Puchta, Florian Winterling und Katrin Wunderlich eine Nadel angesteckt. Stephanie Fehrmann war entschuldigt. Abschließend informierte Sabine Strunz die Versammlung, dass der Mitgliederstand der Höchste seit 1998 ist und das trotz der Corona Pandemie. Der Abend klang mit schönen Gesprächen aus.



**Im Bild von links: Florian Winterling, Inge Puchta, Sabine Strunz, Susanne Poschert, Gerhard Puchta, Katrin Beer und Katrin Wunderlich.**

1995 – 2020 **25 Jahre**

**elektro rausch**

- Elektroinstallation für Wohnungsbau und Industrie
- Telefonanlagen, Netzwerktechnik
- SAT-Anlagen, Kabelanschluß
- Elektroheizungen, Photovoltaik

E-mail: [info@elektro-rausch-rehau.de](mailto:info@elektro-rausch-rehau.de)

Ascher Straße 38 - 95111 Rehau - Tel.: 09283/3625 - Fax: 09283/897093

# Neues vom FC Rehau



## Schwere Saison für unsere Herrenmannschaften und für die Jugend geht es los!

Für die 1. Mannschaft des FC Rehau wurde es der erwartete schwere Saisonstart. Starke Gegner, viele Urlauber und dann kamen auch noch einige Verletzungen dazu, machten einen schlechten Saisonstart perfekt. Mit zwei Punkten aus sieben Spielen steht man Ende August im Tabellenkeller der Bezirksliga. Aber was wirklich Hoffnung macht ist, dass sich die Mannschaft in jedem Spiel gewehrt und bis zum Ende gekämpft hat, so dass die Niederlagen immer knapp und manchmal auch unglücklich waren. Schaut man nach vorne so muss der Herbst Punkte technisch vergoldet werden. Es kehren alle Urlauber wieder in den Kader zurück und es erwarten uns die Spiele gegen die Mannschaften, die mit uns im unteren Drittel der Tabelle stehen.

Die 2. Mannschaft steht im Tabellenmittelfeld der Kreisklasse und hat die Punkte geholt, die möglich waren. So muss es auch im Herbst weitergehen. Es wird bei unserer 2. Mannschaft Spiele geben, wo man Schadensbegrenzung machen muss und Spiele, in denen man Punkte holen muss, um im Mittelfeld der Tabelle zu bleiben.

Im Jugendbereich startet die Saison Anfang/Mitte September.

Wie bereits in der letzten Ausgabe des REHports erwähnt, spielen unsere Rehauer Jungs (A- bis D-Jugend) zusammen mit der SG Regnitzlosau und der SG Gattendorf in einer Spielgemeinschaft. Hier wollen wir die einzelnen Mannschaften kurz vorstellen:

### A-Junioren (U19-Junioren)

Jahrgänge 2003/2004  
Spielklasse: Bezirksoberliga Oberfranken  
Trainer: Benjamin Schaal  
Spielort Heimspiele:  
Sportplatz SG Regnitzlosau

Heimspiele September / Oktober 2021  
Samstag 18.09.2021 – 13:30 Uhr  
gg (SG) FC Eintracht Münchberg  
Samstag, 09.10.2021 – 13:30 Uhr  
gg (SG) TuS Schauenstein  
Samstag 23.10.2021 – 13:30 Uhr  
gg JFG FC Stiffland



### B-Junioren (U17-Junioren)

Jahrgänge 2005/2006  
Spielklasse: Bezirksoberliga Oberfranken  
Trainer: Oliver Helbig  
Spielort: Heimspiele: VfB-Sportzentrum

Heimspiele September / Oktober 2021  
Sonntag 19.09.2021 – 11:30 Uhr  
gg JFG Oberes Egertal  
Sonntag, 10.10.2021 – 11:30 Uhr  
gg SpVgg Bayreuth 2  
Sonntag 24.10.2021 – 11:30 Uhr  
Gg JFG Bayreuth-West/Neubürg

### C-Junioren (U15-Junioren)

Jahrgänge 2007/2008  
Spielklasse: Bezirksoberliga Oberfranken  
Trainer: Frank Pippig  
Spielort Heimspiele: Schulsportplatz Rehau  
Heimspiele September / Oktober 2021  
Mittwoch 15.09.2021 – 18:15 Uhr  
gg (SG) FC Eintracht Münchberg  
Freitag, 24.09.2021 – 18:00 Uhr  
gg JFG FC Stiffland  
Freitag, 08.10.2021 – 18:00 Uhr  
gg JFG Oberes Egertal

### D-Junioren (U13-Junioren)

Jahrgänge 2009/2010  
Spielklasse: Bezirksoberliga Oberfranken  
Kreisgruppe Hof  
Trainer: Kai Schegl, Frank Mühlbauer  
Spielort Heimspiele: Schulsportplatz Rehau (1) oder Sportplatz SG Regnitzlosau (2)  
Heimspiele September / Oktober 2021  
Samstag 11.09.2021 – 12:30 Uhr  
gg (SG) FC Eintracht Münchberg 3 (1)  
Mittwoch 22.09.2021 – 18:00 Uhr  
gg (SG) ATSV Münchberg Schlegl (1)  
Samstag 24.09.2021 – 18:00 Uhr  
gg (SG) Tirschenreuth (2)  
Freitag 01.10.2021 – 17:30 Uhr  
gg FSV Viktoria Hof (1)  
Freitag 15.10.2021 – 17:30 Uhr  
gg (SG) ATS Hof/West 2 (1)  
Samstag, 16.10.2021 – 13:00 Uhr  
gg (SG) SpVgg Bayern Hof (2)

Im Kleinfeldbereich spielt der FC Rehau eigenständig. Hier beginnt die Saison Mitte September. Bei Redaktionsschluss dieser REHport-Ausgabe standen die Spiele noch nicht fest. Bitte deshalb bei Interesse auf der

Homepage des FC Rehau schauen – [www.fc-rehau.com](http://www.fc-rehau.com)

### E-Junioren (U11-Junioren)

Jahrgänge 2011/2012  
Spielklasse: Kreisgruppe  
Trainer: Heinz Fuhrmann  
Trainingszeiten:  
Montag 17:00 bis 18:30 Uhr  
Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr  
Trainingsort: VfB-Sportzentrum

### F-Junioren (U9-Junioren)

Jahrgänge 2013/2014  
Spielklasse: Kreisgruppe  
Trainer: Oliver Höll – 0151/15274329  
Trainingszeiten:  
Montag 17:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag 17:00 bis 18:00 Uhr  
Trainingsort: VfB-Sportzentrum

### F-Junioren (U7-Junioren)

Jahrgänge 2015 und jünger  
Spielklasse: freie Spielrunde  
Trainer: Fabian Gebauer  
Trainingszeiten:  
Montag 17:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag 16:30 bis 17:30 Uhr  
Trainingsort: VfB-Sportzentrum

Wer Interesse hat, beim FC Rehau Fußball zu spielen (egal welche Altersklasse) oder den FC Rehau als Jugendtrainer oder Betreuer zu unterstützen, ist ganz herzlich willkommen und kann sich gerne bei uns melden:

**Ansprechpartner: Oliver Höll,**  
**[info@fc-rehau.com](mailto:info@fc-rehau.com)**  
**0151 / 152 743 29**  
**oder über das Kontaktformular**

**Werde auch ein Teil der Rehauer Fußballfamilie und nehme Kontakt mit uns auf! Werde ein Teil des Teams!**



Erfolgreich werben  
im Amtsblatt der  
**Stadt Rehau**

**Garten- und Landschaftsbau**  
**Amer El-Dana**  
- Pflasterarbeiten  
- Baumschnitt  
- Gartenbau  
- Zaunbau  
- Dienstleistungen im und ums Haus

95111 Rehau  
Tel+Fax 09283 / 4492  
Handy: 0176 / 61051148

**GeBO**  
Gesundheitsleistungen Bezirk Oberfranken  
**Bezirksklinik Rehau**  
Fohrenreuther Str. 48 ◆ 95111 Rehau  
Telefon 09283 599-0, Fax 09283 599-193  
[rehau@gebo-med.de](mailto:rehau@gebo-med.de)

Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

- ◆ Akutpsychiatrie
- ◆ Gerontopsychiatrie
- ◆ Suchtmedizin
- ◆ Psychotherapie
- ◆ Psychosomatik
- ◆ Tagesklinik
- ◆ Institutsambulanz
- ◆ Aufsuchende Fachpflege
- ◆ Ambulante Physiotherapie

Nähere Informationen unter [www.gebo-med.de](http://www.gebo-med.de)

Lass' Dir was erzählen ...

## ...über Straßennamen in Rehau!



### Hast Du gewusst, dass ...

... es im Rehauer Ortsteil Faßmannsreuth eine **KOREA**-Straße gibt? Das ist keine offizielle Postadresse, aber jeder im Ort weiß, wo sie liegt. Vor rund 25 Jahren im Zuge der Flurbereinigung haben die Anwohner dieser Straße die Anfangsbuchstaben ihrer Vornamen einfach aneinandergereiht: **K**arl, **O**tto, **R**obert, **E**rnst, **A**dam. So entstand die KOREA-Straße.

Vielleicht ist Dir schon einmal aufgefallen, dass viele Straßennamen in Rehau nach bestimmten Themen geordnet sind. So findest Du Namen von berühmten Komponisten im Wohngebiet Am Schild und von Forschern und auch von sächsischen Städten in der Geierloh. In der Ziegelhütte sind Straßen unter anderem nach Dichtern und Denkern und in der Siedlung nach Vögeln und Bäumen benannt. Mit solchen „Quartiersnamen“ ist es einfach, Straßen den Wohngebieten zuzuordnen. So kann man gut kombinieren, dass die Bahnstraße zum Bahnübergang führt, die Föhrenreuther Straße zum gleichnamigen Ortsteil geht und die Kirchgasse beim Gotteshaus zu finden ist. Doch es gibt auch Wegbezeichnungen in Rehau, deren Herkunft oft dutzende ja oft schon hunderte von Jahren zurück liegt und man auf den ersten Blick gar nicht weiß, was diese bedeuten. Einige davon erkläre ich Dir jetzt: So wurde die Bezeichnung „**Sattelberg**“ bereits im 18. Jahrhundert benutzt. Auf dem ansteigenden Straßenstück wurde auf der Höhe wohl „umgesattelt“ und reitende Postillione nahmen dort neue Pferde.

Das Gebiet beim „**Geierlohweg**“ wurde schon im Jahr 1470 in einem Brief erwähnt und als „**Wäldchen eines Geiers**“ oder „**Wäldchen, in dem sich Geier aufhalten**“ gedeutet.

Als „**Dürrenlohe**“ wurde schon seit vielen hundert Jahren die „**Siedlung beim dünnen, trockenen Wäldchen**“ bezeichnet und den Namen „**Fichtig**“ brachte man mit dem Nadelbaum Fichte und dem dortigen „**Fichtenwäldchen**“ in Verbindung.

Der Name „**Berliner Allee**“ wurde gewählt, weil im nahegelegenen ehemaligen Schullandheim Tannenbergs immer Berliner Schulklassen zu Gast waren. Hier ist interessant, dass es auch in Berlin eine Straße mit dem Namen „Rehau“ gibt, den „Rehauer Pfad“. Ist das nicht toll zu wissen?



Der „**Potrasweg**“ hat wohl seinen Ursprung in der alten slawischen Siedlung resawa und wurde nach einer Jungviehweide benannt. Der



**Hans Bucka**

Begriff „**Podras** – von slaw. **Podroz** = nach der Straße hin, bei der **Viehtrift**“ ist schon über 1000 Jahre alt.

Du fragst Dich bestimmt, warum die „**Adlerstraße**“ gar nicht in der „**Vogelsiedlung**“ liegt. Das liegt daran, dass sie nicht nach einem Greifvogel benannt ist, sondern nach **Thomas Adler**, einem ehemaligen wohlhabenden Glasermeister, dem in diesem Gebiet mehrere Häuser gehörten.

Der „**Lohweg**“ ist übrigens nach zerkleinerten Rindentteilen, die als Gerbmittel dienten, benannt worden. Denn „**Loh**“ ist **gemahlene Rin-**

**de** von Eichen und Fichten. Und dass der „**Maxplatz**“ nach **König Max I. von Bayern** (1775-1825) und die „**Ludwigstraße**“ nach seinem Sohn **König Ludwig I.** benannt wurde, wusstest Du bestimmt schon.

Die Daten über die Herkunft der Rehauer Straßennamen hat übrigens **Hans Bucka** zusammengetragen. Er war **Rehauer Heimatforscher und Kreisheimatpfleger**. Er galt als bester Kenner der Rehauer Heimatgeschichte. Wir sind alle sehr dankbar, dass er seine Recherchen und sein Wissen aufgeschrieben hat, damit wir auch heute noch davon lernen können. Ihm zu Ehren wurde 2010 an der Südseite des Friedhofes der „**Hans-Bucka-Weg**“ eingeweiht.

Einer der „jüngsten“ Wege in Rehau ist übrigens der „**Max-Bill-Weg**“, der hinter dem Kunsthaus zum Schillerplatz führt. Er wurde nach einem Schweizer Künstler und Mitbegründer der „**Konkreten Kunst**“ benannt und 2017 eingeweiht. Und erst im letzten Jahr wurde dem berühmten Schriftsteller, Wissenschaftler und Gründer des Kunsthauses zu Ehren der „**Eugen-Gomringer-Platz**“ gewidmet.

Über 200 Straßennamen findest Du in der Stadt Rehau. Wenn Du wissen willst, warum die Straße, in der Du wohnst ihren Namen trägt, kannst Du Dich gern bei dem Leiter des Stadtarchivs Herrn Oliver Groll, Tel. 2070, oder bei Frau Sandra Hilbig im Infozentrum, Tel. 898560 erkundigen. Vielleicht ist die Straße auch einer Rehauer Persönlichkeit gewidmet oder sie hat eine besondere Geschichte.

Geh` mit offenen Augen durch Deine Stadt! Es lohnt sich!

### Glückliche Gesichter beim sommerlichen Picknickevent der LamiKita

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die LamiKita am Freitag, den 30.07., ihr erstes Sommerfest. Bei einem Picknickevent auf dem großen Außengelände konnte ausreichend Abstand gehalten werden, sodass es ein rundum harmonischer Nachmittag wurde.



Das Wetter war mit fast 30°C und strahlend blauem Himmel perfekt für ein Sommerfest, auf welchem alle Beteiligten, Kinder, Eltern und das LamiKita-Team, das erste Jahr der LamiKita beendeten und neun Vorschulkinder in die Schule verabschiedeten. Die Vorschulkinder, welche nun ihre letzten Tage in der LamiKita erleben durften, erhielten eine kleine Ansprache und einen Honigbeerenstrauch zum Abschied, welcher gemeinsam mit ihnen groß werden soll und Früchte tragen wird.

So schwer der Abschied auch fiel, war es für einige Vorschulkinder kein Abschied auf lange Zeit. Denn ab September bietet die LamiKita eine Nachmittagsbetreuung mit Hausaufgabenbegleitung für Kinder der ersten und zweiten Klassen an. So bleiben dem LamiKita-Team glücklicherweise ein paar der Kinder auch in Zukunft erhalten. Wie sehr das Team und die Familien im vergangenen Jahr, trotz der Corona-Umstände, zusammengewachsen sind, wurde auch bei der Geschenkübergabe an das LamiKita-Team deutlich. Die Eltern der LamiKita-Schützlinge bedankten sich bei dem gesamten Team für die schöne, gemeinsame Zeit und den großartigen tagtäglichen Einsatz.

Nach der Verabschiedung standen Picknick und Spiel auf dem Programm. Für das mitgebrachte Picknick der Familien haben die LamiKita-Köchinnen, Romy und Christine, Limonaden mit Kräutern aus dem eigenen LamiKita-Beet gemacht. Neben den vielen Leckereien wurde natürlich auch Spiel und Spaß nicht vergessen: Ob bei der fleißigen Edelsteinsuche, dem Bemalen von Windmühlen oder Dosenwerfen – das Sommerfest der LamiKita bot für Groß und Klein allerlei Angebote. Beendet wurde das Sommerfest ganz gemütlich am Lagerfeuer mit Gitarre und Gesang. Gemeinsam schaute die große LamiKita-Familie zurück auf ein erstes Jahr in der LamiKita, das sich wohl keiner auf diese Weise vorgestellt hatte. Denn aufgrund der eingeschränkten Betreuung konnten manche Familien über Monate nicht in die LamiKita kommen. Trotz der turbulenten Corona-Situation schaffte es da LamiKita-Team gemeinsam viel umzusetzen. Es entwickelte sich eine familiäre Atmosphäre, in der Kinder, ihre Familien und das Team der LamiKita an einem Strang ziehen und sich rundum wohl fühlen. Dieses besondere Familiengefühl zeigt sich nicht zuletzt an diesem gelungenen Sommerfest.

## Spielplatztester weiter im Testfieber

### Die Spielplatztester Ida, Tom und Theo Rödel aus Weinzlitz nehmen den Spielplatz in ihrem Ortsteil genauer unter die Lupe.

In den künftigen Ausgaben des monatlich erscheinenden REH-Ports möchten wir euch die Chance geben Spielplätze genauer unter die Lupe zu nehmen und euch als Spielplatztester zu gewinnen. So haben alle Kinder die Möglichkeit, die Spielplätze unserer Gemeinde kennenzulernen und zu bespielen. Auch die Großen können sich als Spielplatzpaten für ihren Lieblingsspielplatz engagieren und mit kleineren Aktionen ihren ausgewählten Spielplatz zum Beispiel aufhübschen.

**Als Sonntags-Location im Juli haben die Spielplatztester den Spielplatz in Weinzlitz ausgewählt.**

#### Was bietet dieser Spielplatz für euch?

- 1 Holzwappe
- 1 Wippen-Elefant
- Eine Rutsche mit Spielturn
- Ein großes Fußballtor (leider fehlt das zweite)
- 2 Schaukeln

#### Was bietet der Spielplatz für eure Begleitpersonen?

- zwei Ruhebänke und einen Tisch zum Verweilen und Brotzeit machen
- Danke an den Gartenbauverein für die Bereitstellung und Instandsetzung.

#### Was gefällt dir an diesem Spielplatz besonders gut?

Ida: Am allerbesten gefallen mir die beiden Schaukeln, hier kann man wunderbar hoch Schaukeln und dann aus großer Höhe runter

hüpfen.

Tom: Die Schaukel ist voll cool. Das Fußballtor ist auch spitze, aber echte Fußballprofis wissen, dass man 2 Tore zum Spielen braucht.

Theo: Die Rutsche und der Wippen-Elefant gefallen dem kleinen Theo am besten.

#### Was gefällt dir nicht so gut?

Ida: Die Leiter hoch zur Rutsche hat leider so große Abstände, dass man leicht durchfallen kann.

Tom: Leider haben wir kein zweites Fußballtor und leider ist ein kleines Loch im Netz des Fußballtores.

Theo: Wenn mich meine 2 großen Geschwister mit auf die Schaukel nehmen, bin ich rundum zufrieden.

#### Was wünschst du dir?

Uns fehlt noch ein Mülleimer am Spielplatz (das Schild ist da, leider der Mülleimer nicht).  
Tom: Das zweite Fußballtor wünsche ich mir.  
Ida: Ich hätte gerne eine Reckstange zum Turnen.

#### Was bietet der Spielplatz den Eltern?

Viel Grün um das Spielplatzgelände, schön abgeschlossen mit zwei Ruhebänken und einem Tisch, die zum Verweilen einladen und zum Brotzeit machen.

**Welchen Spielplatz würdet ihr gerne testen und in der nächsten REH-Port Ausgabe vorstellen? Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen. Meldet euch einfach im Rathaus.**



Ida ist 9 Jahre und besucht die 3. Klasse der Grundschule in Regnitzlosau.



Ihr Bruder Tom ist 10 Jahre und geht in die 4. Klasse der Grundschule.



Der kleine Theo ist 3 Jahre und genießt das Bauernhofleben in Weinzlitz.

### Witz des Monats

von Emma aus Rehau



**Egal wie leer Du im Kopf bist... manche Leute sind Lehrer.**

### Spielplatz-Rätsel

Auf den Spielplätzen in Rehau und Regnitzlosau warten viele „Tiere“ auf Dich. Weißt Du, wo sie alle zu finden sind? Wo steht wohl das „Gefährlichste“ von allen?



Lösung nach der Reihe: Spielplatz Gerberstraße, Richard-Vagner-Straße, Reutlich, Fabrikstraße, Richard-Vagner-Straße, Regnitzlosau Hinterkirche, Ludwigsbrunn, das „gefährlichste“ Krokodil steht auf dem Postplatz in Regnitzlosau



# Dirndl, Lederhosen, Weißwürste, Wiener und Malzbier

**Rehau** – Leider musste das Wiesenfest in diesem Jahr wegen der Pandemie abgesagt werden, also musste Ersatz her. Und wie feiert man doch ein klein wenig Wiesenfest? Die Mädels ziehen sich ein Dirndl an und die Jungs ihre Lederhosen, die Kindergärtnerinnen schmücken die Tische und bereiten die Weißwürste und Wiener vor, ein, zwei Malzbier dazu und dann kann das Fest beginnen. So war das am Wiesenfestmontag im Johannes-Kindergarten in der Siedlung. Lustig ging es zu, es wurde gegessen und gespielt und man verbrachte mal einen anderen Kindergarten tag. Eine großartige Idee, auch wenn so manche ihr Wiesenfest, mit den Fahrgeschäften vermissen.

**Uwe von Dorn**



**Die Kids des Johannes-Kindergarten in der Siedlung feierten ihr eigenes Wiesenfest Foto: Uwe von Dorn**

## Kleider- und Spielzeugflohmarkt der Kindergärten am 25. September

**Rehau** – Am Samstag, 25. September, findet von 9 bis 12 Uhr am Schützenfestplatz in Rehau ein Flohmarkt mit allem rund ums Kind statt. Im Angebot sind Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Babyschalen, Kinderwagen, Laufräder und vieles mehr. Veranstaltet wird der Flohmarkt von den Fördervereinen des Martin-Luther und Johannes-Kindergartens sowie dem Elternbeirat des Löhe-Kindergartens Rehau. Anmeldungen per E-Mail unter kinderflohmarkt-rehau@mail.de. Die Standgebühr beträgt 5 Euro. Bei starkem Dauerregen und Unwetter entfällt der Flohmarkt ersatzlos. Es gelten je nach Inzidenz die entsprechenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen.



## Abschlussprüfung an der Realschule Rehau

**Rehau** – An der RS Rehau unterzogen sich insgesamt 72 (39 weiblich, 33 männlich) Schülerinnen und Schüler in drei Klassen der Abschlussprüfung 2021. 71 Absolventen haben bestanden und damit das Zeugnis der Mittleren Reife erhalten, ein Schüler könnte die Abschlussprüfung wiederholen. In der Wahlpflichtfächergruppe I (mathematisch) unterzogen sich 15 Schüler, in der WpFG II (kaufmännisch) 15 Schüler, in der WpFG IIIa mit Französisch 8 und in der WpFG IIIb mit Ernährung und Gesundheit 34 der Prüfung. 14 Schülerinnen und Schüler haben einen Schnitt mit einer 1 vor dem Komma, davon vier Schüler besser als oder gleich 1,5. Alle vier dieser sind weiblich. Von der Lamilux GmbH & Co. KG und der Rehau AG + Co bekommen die drei besten Absolventen (1,09 und zweimal 1,25) im Rahmen des

2017 ins Leben gerufenen „Rehauer Realschul-Award“ einen Geldpreis von je 100 Euro für ihre herausragende Leistungen. Außerdem würdigt auch der Förderverein der Schule alle Schüler mit einer 1 vor dem Komma mit einer Geldspende.

Max Soohia	1.09
Firneis Julia	1,25
Zimmer Hanna	1.25
Lisker Maadalena	1.50
Richter Milena	1,58
Grießhammer Lukas	1,64
Zimmer Maria	1,73
Apel Anna	1,75
Herrmann Darius	1.75
Jahn Selina	1,75
Kunze Josephine	1,83
Schmitz Marie	1.83
Fnael Iulia	1.92
Hamele Johannes	1,92

grüne Zellen = Schüler aus dem Landkreis Hof

Die Wohnortverteilung unserer Absolventen verteilt sich über das Stadtgebiet Hof und den südöstlichen Teil des Landkreises Hof (54 %) sowie die Stadt Rehau (46 %). Die Herkunftsverteilung im Detail:

Stadt Rehau:	33
Gemeinde Döhlau:	7
Stadt Schwarzenbach/S.:	16
Gemeinde Regnitzlosau:	4
Gemeinde Gattendorf:	3
Markt Oberkotzau:	3
Stadt Hof:	2
Selb:	1
Stadt Schönwald:	1
Kirchenlamitz:	1
Konradsreuth:	1

Fast 27 % der Absolventen (20 Schüler) werden eine weiterführende Schule FOS (11) oder die Einführungs-klasse an einem Gymnasium (9) besuchen. Die andere Gruppe beginnt eine Lehre oder besucht eine Fachakademie.

**OPTIKURZ**  
Brillen - Uhren - Schmuck  
InA. Fritz, Kunst & K

**in Rehau**  
Bahnhofstraße 8

Tel.: 09283 / 8999030  
Fax: 09283 / 8999031

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr 9-18 Uhr  
Mi + Sa 9-13 Uhr

www.optikurz.de



**Auf dem Bild sind folgende Personen zu sehen: 3. Reihe v. l.: Magdalena Lisker, Selina Jahn, Julia Engel, Anna Apel, Milena Richter, Lukas Grießhammer; 2. Reihe v. l.: Maria Zimmer, Marie Schmitz, Josephine Kunze, Johannes Hamele, Darius Herrmann; 1. Reihe v. l.: Michael von Hertell (REHAU AG), Hanna Zimmer, Sophia Max, Julia Firneis, Anna Pauker (Lamilux GmbH & Co. KG), Rüdiger Lang, Realschuldirektor.**

# Haben wir eine Wahl?

Sind Sie auch so gespannt, wer nach der Wahl unser Land regieren wird? Ich auch nicht.

Kommen ein Blinder und ein Tauber auf die Bühne, um zu musizieren. Fragt der Blinde: „Und, ist das Publikum schon da?“ Darauf der Gehörlose: „Wieso, spielen wir schon?“ Warum fällt mir gerade dieses Beispiel zur Bundestagswahl 2021 ein?

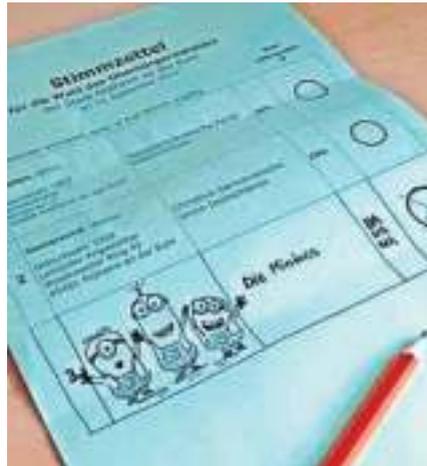
Haben Sie jemals einen Wahlkampf erlebt, der das Wort „Kampf“ so wenig verdient hat? Dieses Mal scheinen wir die Wahl zwischen Orangenhaut, Schwiegermuttertäschchen und Schwabbelbauch zu haben? Das ist doch Table-Dance für Blinde oder können Sie erkennen, was uns die Parteien nach der Wahl präsentieren wollen? Wer hätte gedacht, dass wir zwischen den potenziellen Kanzleramtsbewohnern ein politisches Mikado erleben: Wer sich zuerst bewegt – verliert.

Früher haben die politischen Parteien vor den Wahlen klipp und klar gesagt, wofür sie stehen, und der dazugehörige Politiker hat die Stimmen seiner Wähler mit Nachdruck eingefordert. Heute ist es so, dass man erst seine Umfragewerte durch Consultingagenturen checken lässt, um dann behutsam zu sagen, wofür man möglicherweise steht. Jeder will nur noch seine Beliebtheit befördern. Aber Beliebtheit in der Politik darf kein Maßstab sein. Fragen Sie Strauß oder Wehner. Wenn es auf die Popularität ankäme, säße bei uns Biene Maja im Bundestag. Manchmal habe ich tatsächlich das Gefühl, wir werden von der Politik versechsjährigt.

Sie wissen auch noch nicht, was Sie wählen sollen? Ich weiß genau, wie Sie sich fühlen. Das ist, als wenn Sie am Morgen die Socken vom Vortag nochmal rausholen und sagen: Ach komm, die zieh ich noch mal an.

Aber vielleicht sind die Politiker gar nicht so komisch, wie wir denken. Vielleicht reagieren sie nur auf uns. In unserer uninspirierten Selbstzufriedenheit und in unserem Selbstmitleid scheinen wir ja mittlerweile so ziemlich alles zu ertragen. Vielleicht hat es uns müde gemacht, dass wir seit 70 Jahren in Frieden leben. Solange, wie übrigens niemals zuvor in unserer Menschheitsgeschichte. Zumindest kann ich mich nicht erinnern.

Kann sich nicht einfach mal jemand da vorne hinstellen und sagen, dass wir diesen Frieden u.a. den Vereinigungsideen – Deutsche Einheit und Europäische Union – zu verdanken haben. Wir sehen doch, was an den Rändern der EU – in der Ukraine, in der Türkei und in Ungarn – passiert. Wir machen uns über



England und den Brexit Gedanken, dabei ist das da oben doch nichts anderes als eine Nordseeinsel.

Wo sind denn die Politiker, die aufstehen und uns Mut machen, die uns anstiften, an etwas Gutes, Hoffnungsvolles zu glauben? Unsere Welt ist nicht vollgestopft mit Unglück, Katastrophen, Unfällen und Skandalen. Diese Aneinanderreihung von Negationen ist nichts anderes als ein Geschäftsmodell der Medien, um Auflage zu erzeugen. Sie glauben mir nicht? Ich zeig's Ihnen.

Wenn Sie morgen früh aus dem Haus gehen, ehrbar ihrer Arbeit folgen und am Abend wieder zu Hause ankommen, verspreche ich Ihnen, es wird ... nix ... passiert sein. Erst wenn Sie die Klotze anschalten oder die Zeitung lesen, haben Sie wieder das Gefühl, die Welt läge in Schutt und Asche. Und glauben Sie tatsächlich, dass der nächste Tag für Sie schlimmer wird? Nein, er wird sich nur wiederholen. So schaut die Welt aus. Alles andere sind Geschichten! Und ja, ein Teil davon ist wahr. Aber eben weit weg. Warum sollen Sie sich die gute Laune vermiesen lassen, wenn in Ungarn ein Despot die Wahlen manipuliert – in Ungarn! Wieso stört uns das? Viele wissen noch nicht mal, wie der Typ heißt.

Klar fällt es uns manchmal schwer, Demokratie zu ertragen, weil sie so vielfältig gestaltbar und offen sein darf. Aber bitte – ist die Demokratie nicht auch für Sie die beste aller Daseinsberechtigungen. Also, einfach mal dankbar und happy sein. Auch wenn wir wählen gehen – müssen.

Bleiben Sie mir gewogen, es grüßt Sie wie immer auf das Herzlichste.

Ihr  
**Wolfgang Bötsch**

**MALERWERKSTATT  
BECKSTEIN  
REHAU**

**WIR GEHEN FÜR SIE  
DIE WÄNDE HOCH!**

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz

Fabrikstraße 10 · 95111 Rehau · Tel. 092 83/9065  
Fax 092 83/5029 · E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de



## Maschinenfahrer m/w/d Produktions- mitarbeiter m/w/d

am Standort Rehau

Seit Beginn der Extrusion erster Produkte vor mehr als 70 Jahren treibt REHAU Qualität und Leistung seiner Extrusionsstrecken ständig voran. Am Standort Rehau fertigen wir mit Hilfe dieses Verfahrens z.B. Kantenbänder für die Möbelindustrie und Schlauchlösungen für vielfältige Industrieanwendungen.

Aktuell suchen wir Verstärkung für unser Team.

### Ihre Aufgaben:

- Sie kümmern sich um unsere Maschinen (Extruder) und sind verantwortlich für das Auf- und Abrüsten, Einstellen sowie den laufenden Betrieb.
- Sie haben ein Auge auf den Fertigungsprozess, kontrollieren und nehmen Anpassungen vor.
- Sie tragen Verantwortung für die qualitätsgerechte Fertigung unserer Produkte.

### Das wünschen wir uns:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Präzises Arbeiten und gutes Farbsehvermögen
- Geschick im Umgang mit Maschinen
- Bereitschaft zur flexiblen Schichtarbeit

### Das bieten wir:

- Moderner und krisensicherer Arbeitsplatz
- Kollegiale Zusammenarbeit aller Hierarchieebenen
- Arbeitssicherheit und umfangreicher Gesundheitsschutz
- Marktgerechter Lohn zzgl. Sonderzahlungen und sechs Wochen Urlaub pro Jahr
- Attraktive Sozialleistungen und Mitarbeiter Rabatte

**Einblicke in den Job und Bewerbung unter  
[www.rehau.de/karriere-produktion](http://www.rehau.de/karriere-produktion)**

REHAU AG + Co, Human Resources, Bianka Höra  
Regnitzlosauer Str. 1, 95111 Rehau  
Tel.: 09283 772068, [bianka.hoera@rehau.com](mailto:bianka.hoera@rehau.com)





Wir sind auf der Suche nach Unterstützung für unsere Verkauf Teams in Selb und in Rehau.

### **Verkaufspersonal (m/w/d)**

Wir bieten die Stelle als Voll- und Teilzeit oder auch als Minijob an.

**Du bist Quereinsteiger? Kein Problem!**

...oder suchst du noch nach dem passenden Ausbildungsplatz?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

info@metzgerei-sandner.de Tel. 09287/2393